Gemeinde Vaz/Obervaz

Jahresrechnung 2017

© Lenzerheide Marketing & Support AG / Sigi Ludescher

Referendumsfrist 13. Juli 2018 bis 12. August 2018

Die detaillierte Jahresrechnung kann aus dem Internet heruntergeladen (www.vazobervaz.ch) oder auf der Gemeindeverwaltung in Lenzerheide bezogen werden

Lenzerheide
Sonne hochzwei

Inhaltsverzeichnis Jahresrechnung 2017

I.	Verzeichnis der Gemeindebehörden und deren Mitglieder sowie der Gemeindefunktionäre 2017	3
II.	Bericht des Gemeinderatspräsidenten	8
III.	Bericht des Gemeindepräsidenten	9
IV.	Aus den Abteilungen	10
V.	Finanzen und Steuern	19
VI.	Jahresrechnung 2017	21
VII.	Berichte von Geschäftsprüfungskommission und Revisionsstelle	33 35
VIII.	Zivilstandsamtliche Statistik / Wohnbevölkerung 2017	38

I. Verzeichnis der Gemeindebehörden und deren Mitglieder sowie der Gemeindefunktionäre 2017

Gemeinderat

Muhmenthaler Andreas, Präsident
Voneschen Markus, Vizepräsident
Baltermi-Dietrich Josef
Betschart Ueli
Kercho-Sigron Alberta
Margreth Kilian
Meier Thomas
Möll Donata
Parpan-Bothe Thomas
Paterlini Romano
Pircher Ueli
Sigron David
Sigron Fabian
Tscharner Bartholome
Wolf Michael

Gemeindevorstand

Moser Aron, Gemeindepräsident
Ressort: Präsidium

Ginesta Sascha, Gemeindevizepräsident
Ressort: Werke und Sport

Margreth Armin
Ressort: Bau und Umwelt

Schäfer Dominik
Ressort: Gesundheit und Sicherheit

Sigron Elisabeth
Ressort: Bildung und Kultur

Geschäftsprüfungskommission

Fausch Beat, Präsident
Arpagaus Jasmin
Sutter Jürg (bis 13.12.17)

Kontrollstelle

Gredig + Partner AG
Treuhandhandgesellschaft Thusis

Schulrat

Sigron Elisabeth, Präsidentin
Berther Roland
Bissig Oliver
Hartmann Fabian
Widmer-Kuhn Brigitte (bis 31.12.17)
Hossmann Fabienne (ab 1.1.18)

Gemeindeverwaltung

Präsidium

Gruber Johann
Furrer Susanne

Einwohnerkontrolle

Ulber Georgina
Jäggi Karin

Finanz- und Steuerverwaltung

Margreth Gian Reto
Demarmels Andrea
Dössegger Sandra (bis 31.7.17)
Ladurner Claudia
Markutt Jäcky
Martinisi Laura (bis 31.7.17)
Rischatsch Judith (ab 18.9.17)

Lernende

Brazerol Raphael
Hartmann Sarah (bis 31.7.17)
Moser Stefanie (ab 1.8.17)

Gemeindepolizei

Candraja Edwin
Brian Lukas

Revierforstamt

Sutter Sandro

Bau und Werke

Bau

Verwaltung Bau

Büchi Walter
Desax Bianca
Hartmann Sarah (1.8.17 bis 31.8.17)
Lenz Adrian
Soylu Tamas (4.9.17 bis 31.10.17)

Werkgruppe

Wegmüller Reto
Bergamin Markus (bis 31.5.17)
Parpan Donat (ab 1.5.17)
Farrer Jürg
Hartmann-Späni Michael
Kollegger Hans-Peter
Margreth Hansueli (Wintersaison)
Moser Nino (Sommersaison, 1.6.17 bis 31.10.17)
Moser Rico
Moser Rinaldo
Moser Roland
Moser Urs
Pitaro-Moser Francesco
Schmid Pascal (Sommersaison, 1.6.17 bis 31.10.17)
Simeon Reto
Sonder Maurus

Loipendienst

Baselgia Urs (Wintersaison)
Jäger Thomas (Wintersaison)
Simeon Patrick (1.1.17 bis 28.2.17)

Heidsee

Eggenberger Walter
Eggenberger Anita
Eggenberger Bianca
Eggenberger Fabiana
Kilgus Beat
Meyer Elias

Eisfeld

Kälin Cornelia, Projektleitung

Hauswartin öffentliche Anlagen

Candraja Pia
Martins Canelas Mafalda (ab 1.5.17)

Friedhofgärtnerinnen

Candraja Pia	Friedhof Lenzerheide
Kollegger Doris	Friedhof Zorten

Werke

Verwaltung Werke

Illien Stefan
Dössegger Sandra (bis 31.7.17)
Florinet Susanne
Rischatsch-Wirz Judith (ab 18.9.17)
Spescha Damian

Wasser und Wärme

Simeon Fabio
Kollegger Viktor
Moser-Andres Martin

Abwasser

Bläsi Vitus
Giger Arthur

Strom

Werkgruppe

Wyss Ralph
Barrea Raffaele (ab 1.2.17)
Färber Maik
Kercho Alexander
Lenz Eligius
Plank Sandro
Schmid Sergio
Simeon Roman
Staubli Sandro

Sportzentrum

Kräutl Andreas
Baer David (ab 1.7.17)
Bisculm-Breitschmid Elisabeth
Crameri Luzi (bis 31.5.17)
Decker Marco
Egli Hildegard
Giovanoli Nicoletta (bis 31.3.17)
Hadar Loredana (ab 1.12.17)
Hegger Oliver (bis 17.4.17)
Jenny Käthi
Jonischkies Maik
Jorio Fiona (1.2.17 bis 30.4.17)
Parpan Marlis
Sägesser Anton
Schatz Maurus
Schmid Verena (ab 1.12.17)
Steinkellner Barbara (bis 31.12.17)
Wasescha Jeannette
Wieland Fabienne (ab 1.7.17)
Tsegay Binyam (ab 1.9.17)

Alters- und Pflegeheim Parc

Büchel Stephan
Allenbach Michel (bis 28.2.17)
Allewelt Sibylle
Ammon Peter (ab 20.4.17)
Augustin Adriana
Bachofner Vreni
Baltermi-Balett Carin
Bergamin Heidi (ab 1.1.17)
Bergamin-Wirth Susanne
Bossi Marianne
Brot Hansjörg
Carneiro Yvone Maria
Costa Araujo Arminda Maria
Davatz Pascal (bis 30.9.17)
De Nuzzo Assunta (ab 18.4.17)
Essebier-Gebhardt Nicole (bis 28.2.17)
Eyob Rahwa
Frischknecht Ivana
Gräf Andreas
Grummich Cornelia
Held Virginia (ab 1.9.17)
Jola Jrena
Kaufmann Doris (bis 31.7.17)
Lamala Niva Dolkar
Lenz Jvonne
Marti Guido
Macedo Fernandes Paula Cristina
Mastrosimone Patrizia
Moser Ribana
Niederklopfer Andri
Nikolic Radislavka
Nussbaumer Marietta (bis 31.12.17)
Paijc Svetlana
Pereira Da Cunha Ana Paula
Piccaluga Manuela
Raimundo Vanda
Rajasingam Koneswarasingam
Stäbler Bettina
Stavrev Dimitre
Sturzenegger Beatrice
Sulser Linda
Tanno Elisabeth Maria
Theus Petra
Van Baardwijk Annemarie
Zogaj Alex

Schule

Schulleitung

Langenegger Stefan

Schulsekretariat

Cola Tanja

Lehrpersonen

Schulhaus Lenzerheide

Kindergarten	Balzer Dagmar Jochberg Simona Dünser Riccarda
Primarklassen	Alig Claudio Beeli Sauter Corina Cina-Ulber Daniela Conrad Martina (bis Juli 2017) Josty Chatrina (ab SJ 2016/17) Meier Seraina (ab SJ 2016/17) Moos Lukas
Oberstufenklassen	Brenn Erhard Lüthi Maya Marberger Andreas Nyfeler Patrick Nardini-Pirker Jeannette Zuberbühler Lena (ab SJ 2016/17)
Fachlehrpersonen	Barandun Anita (ab SJ 2016/17) *Musikgrundschule* Bissig Céline *Teilpensum Primar* Bucher Sandra (bis Juli 2017) *Handarbeit/Werken* Bürgi Monika *Schwimmen* Candinas Catrina *Teilpensum Primar* Collet Letizia *Förderunterricht f. Fremdsprachige* Conrad-Bergamin Bianca *Teilpensum Oberstufe* Estermann Michel *Musik Oberstufe* Hassler Janine *Förderunterricht f. Fremdsprachige* *Kindergarten/Primarschule* Hunziker Tamaris *Musikgrundschule* Infanger-Sutter Maria (ab SJ 2017/18) *Teilpensum Oberstufe* Iten Silvia *Hauswirtschaft/Handarbeit* Langenegger Stefan *Teilpensum Oberstufe* Nyfeler Ilaria *Hauswirtschaft/Handarbeit/Turnen* Rischatsch Karin (ab SJ 2017/18) *Handarbeit* Schär Sandro *Teilpensum Oberstufe* Stäheli Corinne *Schwimmen/Turnen*

Schulhauswartung

Schulhauswarte	Moser-Held Michael Moser-Held Cornelia
Raumpflege	Ribeiro Dos Prazeres Maria Isabel

Schulhaus Vaz/Zorten

Kindergarten	Paterlini Anna
Primarklassen	Del Siena Delia Margreth Tina Nussio Paride (bis Juli 2017) Parpan Nicole Sihaampai Janis (ab SJ 2017/18)
Fachlehrpersonen	Bucher Sandra (bis Juli 2017) *Handarbeit* Hassler Janine *Förderunterricht f. Fremdsprachige im Kindergarten* Bürgi Monika Stäheli Corinne *Schwimmen* Rischatsch Karin (ab SJ 2017/18) *Handarbeit*

Schulhauswartung

Schulhauswart	Bergamin Luzi Anton

Schulische Heilpädagogen

Barandun Anita (ab SJ 2016/17)
Bühler-Itin Daniela (ab SJ 2016/17)
De Marco Stefan
Jörger Heidi
Lang Miriam
Nuolf Raphaela
Schopp Erika (ab SJ 2017/18)
Steuble Manuela
Valsecchi Ursula

Schulsozialarbeit

Sozialpädagoge	Frei Marcel

II. Bericht des Gemeinderatspräsidenten

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner
Geschätzte Damen und Herren

Am 1. Januar 2017 fing für mich als neu gewählter Gemeinderatspräsident ein spannendes und lehrreiches Jahr in meinem noch jungen Dasein an.
Als Vize-Präsident wurde mir Markus Voneschen zur Seite gestellt. Wir beide blicken auf ein Auf und Ab im Gemeinderatsalltag zurück. So wie es sich für gute Gespräche, erfolglose Motionen oder gewonnene Abstimmungen gehört.

Der Gemeinderat traf sich zu acht Sitzungen, in denen altbewährte und neugewonnene Traktanden behandelt wurden.

Wenn es um das Hervorheben einer Sitzung oder eines Traktandums geht, bleibt mir sicherlich eines in bester Erinnerung. Die Behandlung des Budgets 2018 und des damit verbundenen Steuerfusses, der nun ja bekanntlich auf 70 Prozent der einfachen Kantonssteuer gesenkt wurde. Ob diese Reduktion als Erfolg bezeichnet werden kann, stellen wir erst in den nächsten Jahren fest. Wichtig scheint mir aber, dass wir den Entscheid gemeinsam und demokratisch tragen.

Weiter waren der Grundsatzentscheid Weiterführung «iis-Paradiis", die personelle Verstärkung der Bauverwaltung, der Bau eines Trottoirs in Lain interessante und diskussionsreiche Traktanden. Die Motion von Markus Voneschen "Verkehrserschliessung Lenzerheide-Süd" zeigt, dass auch die Gemeinderäte aktiv versuchen, unsere Gemeinde voran zu bringen.

Während meiner Amtszeit durfte ich die Gemeinde an sechs Anlässen vertreten. An weiteren drei Anlässen war ich ebenso eingeladen, konnte aber leider aus beruflichen Gründen nicht teilnehmen. Der sportlichste Anlass war sicherlich die Eröffnung des Fox-Trails, der feierlichste aber die Geburtstagsfeier des Planungsbüros Gini. Die grösste Ehre durfte ich als Redner an der 1. Augustfeier in Zorten erfahren. Dieser Anlass wird für mich persönlich in tiefer Erinnerung bleiben.

Zum Schluss möchte ich mich beim gesamten Gemeinderat sowie dem Gemeindevorstand, allen voran dem Gemeindepräsidenten und unserem Gemeindeschreiber Johann Gruber für die gute und konstruktive Arbeit bedanken. Ebenso danke ich für das Vertrauen aller, auch das der Einwohnerschaft der Gemeinde Vaz/Obervaz.

Das Amt des Gemeinderatspräsidenten hat mir nicht nur Freude bereitet, ich bin auch um eine Lebenserfahrung reicher geworden. Ich wünsche dem neu gewählten Gemeinderatspräsidenten Markus Voneschen und seinem Stellvertreter Kilian Margreth viel Erfolg und Freude im Amt.

Andi Muhmenthaler
Gemeinderatspräsident 2017

III. Bericht des Gemeindepräsidenten

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen
Sehr geehrte Stimmbürger

Der Gemeindevorstand behandelte die wiederum zahlreich anfallenden Geschäfte anlässlich von 28 ordentlichen Vorstandssitzungen.

Diversen Mitarbeitenden konnte zu ihren Dienstjubiläen gratuliert werden. Die langjährige Treue und der Einsatz für die Gemeinde Vaz/Obervaz wurden zudem anlässlich einer kleinen Feier gewürdigt und verdankt.

Es handelt sich um folgende Jubilarinnen und Jubilaren:

Bläsi Vitus	30 Dienstjahre	ARA
Moser-Held Michael	30 Dienstjahre	Schulanlagen
Candraja Pia	20 Dienstjahre	Friedhof / Bau
Nyfeler Ilaria	20 Dienstjahre	Gemeindeschule
Jochberg Simona	20 Dienstjahre	Gemeindeschule
Lenz Adrian	10 Dienstjahre	Bau
Schatz Maurus	10 Dienstjahre	Sportzentrum

Gemeindeabstimmungen

Im Jahr 2017 hatten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über eine kommunale Vorlage zu befinden. Die Vorlage wurde angenommen.

26.11.2017	**Teilrevision des Gesetzes über die öffentlichen Ruhetage (Ruhetagsgesetz)** Ja Nein 245 231 Stimmbeteiligung 27.85 % **angenommen**

26.11.2017	**Ersatzwahl eines Mitglieds des Schulrats für die Amtsperiode 2016 - 2018** Es hat Stimmen erhalten und ist gewählt: Hossmann Fabienne

Weitere Informationen zum Berichtsjahr 2017 können den nachstehenden Ausführungen entnommen werden.

Gerne benutze ich die Gelegenheit, meiner Kollegin und meinen Kollegen im Gemeindevorstand, den Mitgliedern des Gemeinderates, der GPK, des Schulrats und der Kommissionen und allen Mitarbeitenden für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit zu danken.

Aron Moser
Gemeindepräsident

IV. Aus den Abteilungen

Gemeindepolizei

Das Berichtsjahr 2017 war wiederum geprägt von zahlreichen Veranstaltungen. Die Gemeindepolizei war für die betreffenden Anlässe wie folgt im Einsatz:

Neujahrsfeuerwerk	13	Stunden
Tour de Ski	50	Stunden
101 Jahre Skischule	10	Stunden
Chalanda Marz	6	Stunden
Lenzerheide Motor-Classics	159	Stunden
UCI MTB World Cup	175	Stunden
Viva la Strada / 1. Augustfeier	47	Stunden
Alp-Abzug	6	Stunden
testRIDE	29	Stunden
Lenzerheide Zauberwald	68	Stunden
Diverse kleine Anlässe	20	Stunden
Total Aufwand für Anlässe	583	Stunden

Kleinere Einsätze wurden zudem im Rahmen von Signalisationen und Verkehrsregelungen geleistet.
Verschiedene Notrufe verlangten ebenfalls nach unserem Einsatz.
Verschiedentlich wurde zudem die Kantonspolizei unterstützt.
Weiter wurden diverse Eingaben an die Kantonspolizei betreffend Verkehrsbeschränkungen getätigt.
Für diverse Baustellen wurden Signalisationen, Umleitungen und Verkehrsregelungen vorgenommen.
Zudem mussten verschiedene Signalisationen infolge von Beschädigungen oder Verschleiss ersetzt werden.
Die Gemeindepolizei wirkt zudem bei den Abstimmungen im Stimmbüro mit und leistet bei Bedarf Kurierdienste.
Im Jahr 2017 wurden 2'060 Ordnungsbussen ausgestellt, was dem Umfang vergangener Jahre entspricht.

Edwin Candraja
Leiter Gemeindepolizei

Schule

Die Schule hat die Aufgabe, junge Menschen auf das Leben vorzubereiten. Lehrpersonen, Schulleitung und Schulrat setzen sich dafür ein, die Bildungsqualität an unserer Schule effizient und im Sinne der Chancengleichheit zu sichern und zu entwickeln. Nebst dem Schulalltag beschäftigten uns schwerpunktmässig nachstehende Themen.

Anlässe
Neben alljährlichen und traditionellen Anlässen wie Chalanda Marz, Vazerfisch (Schwimmwettkampf), Sportaktivitäten, Lager, Advents- und Weihnachtsfeiern sollen dieses Jahr zwei Highlights hervorgehoben werden:

Ausstellung: «Mensch»; menschlich – Mensch sein – as menschalat

In einem Zwei-Jahres-Turnus ist an unserer Schule jeweils geplant, ein grösseres gemeinsames Projekt zu gestalten. Eine Arbeitsgruppe wählte als Schuljahresthema „Mensch“. Jede Klasse suchte dazu ein passendes Thema, welches mit den Schülerinnen und Schülern umgesetzt und in einem als Party-Zelt gestalteten Stand den Eltern präsentiert wurde. Ziel des Projektes: Arbeiten und Themen den Eltern, der Bevölkerung und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Ausstellung fand am Samstag, 6. Mai 2017 statt, damit alle die Möglichkeit hatten, die Ausstellung zu besuchen. Wir durften viele Besucher begrüssen und erhielten für die Ausstellung viele schöne und positive Komplimente. Im Herbst haben wir mit dem Projekt den 3. Platz beim Kulturpreis der Schulen im Kanton Graubünden gewonnen.

Zauberwald 2017

Ein leuchtendes Zeltdorf im Zauberwald zeigte die Geschichte des «Unterwegs seins» von uns Menschen. Wir Menschen sind unterwegs auf der Suche nach Glück und Zufriedenheit, nach Heimat und Sicherheit, nach Liebe und Geborgenheit, nach Abenteuer und Freiheit. Die 5. Klasse von Lukas Moos und die 3. Sek von Patrick Nyfeler haben sich auf vielseitige und intensive Art und Weise mit der Thematik beschäftigt und diese künstlerisch umgesetzt. Jedes Zelt erzählte seine eigene bewegte Geschichte, wie wir Menschen «unterwegs» sind. Das Zeltdorf brachte uns viele schöne Rückmeldungen aus der ganzen Schweiz und als Schule durften wir mit diesem Projekt Öffentlichkeitsarbeit der speziellen Art leisten.

Heterogenität

Heterogenität wird hier als Beschreibung der Verschiedenheit und Vielfalt innerhalb schulischer Lerngruppen insbesondere anhand von Alter, Geschlecht, Leistung, Sprache und Herkunft verstanden.

Den besonderen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler soll mittels differenzierter Lernangebote Rechnung getragen werden. Die Lehrpersonen passen den Unterricht an die unterschiedlichen Voraussetzungen der Lernenden an mit dem Ziel, möglichst allen Schülerinnen und Schülern Lernfortschritte zu ermöglichen. Im Spannungsfeld der Heterogenität und Integration im Schulunterricht werden die Methodenvielfalt und die Zusammenarbeit zwischen den Lehrpersonen und den Schulischen Heilpädagogen geschult und gefördert. Ein Förderkonzept, welches Abläufe und Kompetenzen regelt, soll auf Sommer 2018 eingeführt werden.

Lehrplan 21

Die Lehrpersonen, die Schulleitungen und die Schulbehörden haben sich in Aus- und Weiterbildungen vorbereitet. Mit neuen Fächern und veränderten Stundenvorgaben auf den jeweiligen Schulstufen sollen unsere Schülerinnen und Schüler auf das Leben vorbereitet werden. Bildung befähigt zu einer eigenständigen und selbstverantwortlichen Lebensführung, die zu verantwortungsbewusster und selbstständiger Teilhabe und Mitwirkung im gesellschaftlichen Leben in sozialer, kultureller, beruflicher und politischer Hinsicht führt.

Für die Kinder und Jugendlichen stellt die Schule einen prägenden Teil ihres Alltags dar. Hier machen sie vielfältige Lern- und Lebenserfahrungen, die auf ausserschulisch erworbenen Erfahrungen aufbauen. Die Schülerinnen und Schüler lernen, sich in der Schule ihrem Alter entsprechend einzubringen und auf Klassen- und Schulebene mitzuwirken. Die Schule als Ort des sozialen, partizipativen Lernens fördert die Beziehungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler, die Fähigkeit zur Zusammenarbeit und das Übernehmen von Verantwortung für die Gemeinschaft. Gegenseitige Wertschätzung, Lebensfreude und Musse stellen wichtige Werte dar. Die zentrale Aufgabe der Schule besteht darin, den Schülerinnen und Schülern kultur- und gegenstandsbezogene Erfahrungen zu ermöglichen und dabei grundlegende fachliche und überfachliche Kompetenzen zu vermitteln. Die Schülerinnen und Schüler werden beim Aufbau von persönlichen Interessen, dem Vertiefen von individuellen Begabungen und in der Entwicklung ihrer individuellen Persönlichkeit ermutigt, begleitet und unterstützt. Die sozial unterstützte Vermittlung von Kompetenzen knüpft am Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler an. Es werden Lerngelegenheiten angeboten, die dem unterschiedlichen Lern- und Leistungsstand und der Heterogenität Rechnung tragen. Bei alledem wird die Leistungsbereitschaft gefordert und gefördert. Zum Teil aus www.gr-dlehrplan.ch

Zukunftsgestaltung Oberstufe und Zorten

Der Entwicklung der Kinder- und Schülerzahlen wird laufend Rechnung getragen. Aufgrund der schwankenden Schülerzahlen sind Arbeitsgruppen beauftragt, Schulmodelle zu prüfen und pädagogische Konzepte zu erarbeiten.

Bauprojekte Pausenplatz und Um- und Erweiterungsbau Schulhaus Lenzerheide

Der Umbau der beiden Pausenplätze hat mehr Zeit in Anspruch genommen als erwartet. Die Umsetzung soll im ersten Halbjahr 2018 erfolgen.

Nach positiven Signalen aus dem Vorstand und dem Gemeinderat konnte in Zusammenarbeit mit dem Bauamt die Planung des Um- und Erweiterungsbaus Schulhaus Lenzerheide vorangetrieben werden. Im April 2018 werden die Fach- und die Sachjury die Jurierung vornehmen.

Schulrat
Auf Ende Dezember 2017 hat Brigitte Widmer als Schulrätin demissioniert. Sieben Jahre hat Brigitte Widmer im Schulrat mitgewirkt, mitgestaltet, mitentschieden. Wir danken Frau Widmer für das Engagement und die wertvolle Zusammenarbeit.
Seit dem 1. Januar 2018 ist Frau Fabienne Hossmann als neue Schulrätin im Amt.

Dank
Eine gute und zukunftsorientierte Schule ist auf den Rückhalt in der Bevölkerung und auf die Unterstützung vieler Personen angewiesen. In diesem Sinne danken wir den Lehrpersonen und Schulhausabwarten, ebenso wie dem Schulrat und dem Gemeindevorstand für ihren grossen Einsatz sowie den Eltern für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen in die Gemeindeschule Vaz/Obervaz.

Wir freuen uns auf die Neuerungen und Herausforderungen im Bestreben, unsere Schule in ihrer Qualitätsentwicklung weiterhin zu fördern und zu unterstützen.

Elisabeth Sigron
Schulratspräsidentin

Stefan Langenegger
Schulleiter

Lenzerheide Sportzentrum

Veränderung der Gästefrequenzen im Lenzerheide Sportzentrum

Wie wirkten sich die langen Schönwetterperioden, der Start des iis paradiis in Lenzerheide und die im Jahr 2016 lancierten Marketingmassnahmen auf die Gästefrequenzen im H2Lai aus? – Erfreulich!

Die Besucherzahl konnte von 164'540 auf 178'230, d. h. um 8.32% erhöht werden. Bei näherer Betrachtung kamen aber markante Verschiebungen ans Tageslicht.
So verzeichnete man im Hallenbad ein Gäste-Minus von mehr als 20% und im Bereich öffentlicher Eislauf sogar einen Rückgang von 33%. Zur Frequenzerhöhung haben folgende Bereiche beigetragen:
Der Wellnessbereich erreichte eine sagenhafte Steigerung von 291% mehr Gästen und stösst damit an die Kapazitätsgrenzen.
Die Solarien mit +121% und der Fitnessbereich mit +111% runden das erfreuliche Resultat ab.
Für 2018 wird eine klare Optimierung im Hallenbadbereich angestrebt.

Andreas Kräutl
Betriebsleiter Lenzerheide Sportzentrum

Revierforstamt

Holzschläge

Im Zuge der Schutzwaldpflege wurden im Jahr 2017 sechs grössere Holzschläge ausgeführt. Hauptsächlich wurden für diese Arbeiten Seilkrananlagen eingesetzt, mit welchen das geschlagene Holz an die Waldstrassen gebracht wurde.

Holzschlag Rain dil Lai

Die 2017 eingeschlagene Holzmenge von 2156 m3 liegt leicht unter der gesetzlich erlaubten Menge von 2300 m3.

Die Hauptabnehmer für Sägerundholz waren im vergangenen Jahr, vor allem die Sägereien in Italien und Österreich. Schwaches Rundholz lieferten wir an einen Schweizer Säger. Spezielle Sortimente wie Klangholz oder die Lärchen sowie auch das anfallende Brennholz, welches an den Wärmeverbund Lenzerheide verkauft wurde, blieben in der Region. Der Exportanteil lag bei rund 60%.

Auch 2017 mussten einige Bäume aus Sicherheitsgründen entfernt werden, unter anderem wegen Borkenkäferbefall im Gebiet Eichhörnchenwald, oder oberhalb Crapera und in Solis wegen starkem Wind.

Zwangsnutzungen sind immer mit besonderen Gefahren verbunden und die Holzqualität ist in den meisten Fällen minderwertiger als bei normalen Holzschlägen, was sich negativ auf die Kosten auswirkt. Die Bemühungen der vergangenen Jahre haben aber gezeigt, dass es sich lohnt in die Schutzwaldpflege und in die Sicherheitsholzerei zu investieren. Durch dieses Vorgehen blieben die öffentlichen Verkehrswege auch bei schwierigen Wetterverhältnissen stets offen und sicher befahrbar. Ebenso entstanden keine Personen- oder Sachschäden durch umstürzende Bäume in den öffentlichen Wäldern.

Im Zusammenhang mit den Holzschlägen kam es auch immer wieder zu Strassen- und Wanderwegsperrungen. In diesem Bereich wird grosser Wert auf die Sicherheit aller Beteiligten gelegt.

Strassensignalisation Spoina

Jungwaldpflege

Bei den Arbeiten zur Jungwaldpflege konnten wir, wie in den vergangenen Jahren, auf die Hilfe zahlreicher Lehrlingslager zurückgreifen. So wurden Gatterzäune erstellt oder Bäume gepflanzt.

Zaun HP Schweiz, Rain dil Lai

Am Cresta Sartons konnten einige Aren Jungwald gepflegt werden und zum Schutz des Wildes wurden alte Zäune entfernt. Ohne die Hilfe dieser vielen Hände würde einiges an Handarbeit ausbleiben.

Öffentlichkeitsarbeit
Im Zusammenhang mit den Gruppeneinsätzen kommt auch die Öffentlichkeitsarbeit nicht zu kurz. Es ist dem Forstdienst ein grosses Anliegen, die Teilnehmer über die Aufgaben des Waldes zu informieren.

Pflanzaktion Gastro Suisse, Heidsee

Sanierungen
Im Sommer musste die Böschung unterhalb des Forstwerkhofs in Trantermoira saniert werden. Die in die Jahre gekommene, morsche Holzverbauung musste durch eine Blocksteinmauer ersetzt werden. Dies zum Schutz der unterhalb stehenden Mobilfunkantenne.

Privatwald
Für die Beratung der Privatwaldbesitzer wurden zahlreiche Stunden investiert. Die Pflege der Privatwälder findet aber längst nicht so intensiv statt, wie die der öffentlichen Wälder. Dies vor allem wegen der schlechten Erschliessung und der daraus resultierenden hohen Kosten. 2017 wurden aus den privaten Wäldern 468 m3 Holz geerntet. Die Privatwälder in der Gemeinde Vaz/Obervaz sind sehr landschaftsprägend und bei der Anzeichnung der Holzschläge wird grosser Wert auf das Landschaftsbild gelegt.

Ausblick 2018
Für 2018 sind wieder einige Holzschläge und Pflegeeingriffe vorgesehen. Die Eingriffe finden auf Grund zahlreicher touristischer Veranstaltungen in sehr kurzen Zeitfenstern statt. Leider ist es bei diesen Eingriffen nicht immer möglich, allen Anspruchsgruppen gerecht zu werden. Der Forstdienst der Gemeinde Vaz/Obervaz ist aber bemüht, möglichst vielen Ansprüchen gerecht zu werden.

Im Weiteren stehen wichtige Sanierungsarbeiten am Waldweg zur Alp Sanaspans und die Vorprojektierung für die Sanierung der Waldstrasse Got da Lain an.

Sandro Sutter
Revierförster

Feuerwehr

Rund um die Uhr für Sie im Einsatz! Unter diesem Motto leisten 62 Angehörige der Feuerwehr (AdF) ihren Dienst in der Gemeinde Vaz/Obervaz.

Zum Aufgabengebiet der Feuerwehr gehören:

- Brandbekämpfung
- Verkehrsunfälle
- Technische Hilfeleistung
- Ölwehr
- Elementarereignisse
- Personen- und Tierrettungen

Einsätze

Im Jahr 2017 leistete die Feuerwehr 19 Einsätze. Davon:

• Automatischer Feueralarm	2x
• Elementarschaden	2x
• Brand	8x
• Personenrettung	1x
• Verkehrsunfall	5x
• Tierrettung	1x

Übungen

Um stets einsatzbereit zu sein, wird ein intensiver Übungsdienst betrieben. Im Jahr 2017 wurden 5 Kader- und 15 Mannschaftsübungen durchgeführt. Der Schwerpunkt der Aus- und Weiterbildung liegt bei der Bewältigung der verschiedenen Einsätze, mit welchen die Feuerwehr konfrontiert wird. Hauptsächlich sind dies Brandfälle, Verkehrsunfälle, Personen-und Tierrettungen sowie Elementar-Ereignisse und Ölwehr.

First Responder

In der Feuerwehr existiert eine kleine Gruppe bestehend aus aktiven Feuerwehrleuten, welche zur Unterstützung des Notarztes und der Sanität ausrücken. Die Aufgabe besteht darin, rasch Erste Hilfe zu leisten und beim Eintreffen des Arztes und der Sanität diese zu unterstützen. Das Konzept, welches zunehmend auch andernorts Anwendung findet, bewährt sich sehr.

Rekrutierung

Es ist sehr erfreulich, dass in den vergangenen Jahren viele Einwohner der Gemeinden Vaz/Obervaz und Lantsch/Lenz dazu motiviert werden konnten, Feuerwehrdienst zu leisten. Dies ist nicht selbstverständlich, da die Rekrutierung von neuem Personal oft schwierig ist.

Alexander Kercho
Feuerwehrkommandant

Werke

Projekte 2017

Wasser

- Neubau Reservoir Lavoz / Werkleitungserneuerung Lavoz
- Leitungserneuerung Plam dil Bläsi
- Leitungserneuerung Sot God
- Umbau Reservoir Tgantieni Sot, Einbau Drucktür
- Neubau Brunnenstube Sissi / Quellleitungserneuerung Gebiet Sissieala / Sissi
- Ausscheidung Quellschutzzonen

Abwasser

- Faul- und Stapelraum, Erneuerung Dämmung und Verkleidung
- Laufende Optimierung / Erneuerung Prozesstechnik
- Bestandesaufnahme Gebiet Sporz und Lain
- Leitungssanierungen Gebiet Bot la Pala und Sot Valos
- Leitungserneuerung Plam dil Bläsi

Wärme

- Anschluss Hotel Revier
- Machbarkeitsstudie Ausbau Wärmeverbund Phase I
- Optimierung Holzschnitzellogistik

Strom

- Umbau Trafo-Station Kirche Valbella
- Neubau Trafo-Station Sot God
- Strassen-Sanierung Plam dil Bläsi (Netz und LWL)
- Diverse Netzerneuerungen und Hausanschlüsse
- Öffentliche Beleuchtung, Umstellung auf LED, laufend

Energie

- Ausbau «Lenzerheide connect»
- Neuer Vertragsabschluss Holzschnitzellieferung
- Marktbeobachtung und Beschaffung Stromenergie
- Energievertrieb, Aufbau weiterer Dienstleistungen

Stefan Illien
Leiter Werke

Alters- und Pflegeheim Parc

Personelles

Nach den Austritten im Vorjahr konnten die offenen Stellen zum Teil wieder besetzt werden. Die Rekrutierung von Pflegefachpersonal war eine besondere Herausforderung. Wie in der Vergangenheit legen wir auch in Zukunft grossen Wert auf die Förderung, Fortbildung und Ausbildung. Ein grosser Stellenwert wird der Weiterbildung geeigneter Mitarbeitenden zu Fachkräften eingeräumt.

Aus- und Weiterbildung
Ende des Jahres 2017 beschäftigte das Alters- und Pflegeheim Parc drei Lernende:

Andri Niederklopfer	Lernender Fachmann Gesundheit FaGe im 2. Lehrjahr
Dimitre Stavrev	Fachmann Gesundheit FaGe im QV Verfahren
Rahwa Eyob	Lernende Pflegeassistentin Gesundheit und Soziales im 2. Lehrjahr

Ausbildung zur Fachfrau Langzeitpflege
In Eigeninitiative bildete sich Frau Marianne Bossi zur Fachfrau Langzeitpflege LZG aus, welche sie erfolgreich abschloss. Zu ihrem beruflichen Erfolg gratulieren wir Frau Bossi herzlich. In den vergangenen zwei Jahren absolvierte Frau Bossi die Ausbildung zur Fachfrau Langzeitpflege auf eigene Kosten. Frau Bossi ist seit dem 13.12.2017 berechtigt den Titel «Fachfrau Langzeitpflege» zu tragen.

Ergänzende Bildung
Frau Virginia Held absolviert seit September 2017 berufsbegleitend die ergänzende Ausbildung (Medizinaltechnik, Pharma, Patho) im Bildungszentrum Gesundheit und Soziales (bgs) Chur.

Interne Weiterbildung
Im Berichtsjahr wurde an zwei Kurstagen für alle Mitarbeitenden eine Feuerlösch- und Brandschutzübung, bestehend aus Theorie und praktischer Anwendung mit der Feuerwehr Vaz/Obervaz durchgeführt.
Die Mitarbeitenden Hauswirtschaft nahmen an einer Schulung für die Anwendung der Reinigungsmittel und zum Thema ergonomisches Arbeiten in der Reinigung teil.
Für die Pflegeabteilung wurde ein Kurs über palliative Pflege und Schmerz angeboten.

Hauswirtschaft

Die Arbeit der Hauswirtschaft hat einen hohen Stellenwert. Sie gewährleistet in unserem Betrieb täglich Sauberkeit, Hygiene und Werterhaltung. Die Hauswirtschaft beinhaltet die Planung und Organisation des gesamten Bereichs, wie Unterhalts- und Grundreinigungen aller öffentlichen Räume, Bewohnerzimmer sowie aller Personalräume. Auch die Betriebswäsche, Bewohner- und Berufskleidung sowie die Pflanzenpflege und die Entsorgung von Kehricht, Glas, Papier etc. gehören dazu. Alle anfallenden Arbeiten brauchen Zeit und müssen entsprechend organisiert werden. Dafür zu sorgen, dass sich sowohl Bewohner, Angehörige und Gäste im PARC wohlfühlen ist, uns ein grosses Anliegen.

Im Jahr 2017 wurde der Bereich Hauswirtschaft in organisatorischer Hinsicht überprüft. In der Folge wurden Arbeitsabläufe und Prozesse unter Einbezug der Mitarbeitenden optimiert. Dank der guten Organisation sind auch spontane Einsätze ohne grossen Mehraufwand zu bewältigen. Der Leiterin Hauswirtschaft und ihrem Team gebührt unser Dank für die geleistete Arbeit.

Erwähnenswert sind die den Jahreszeiten entsprechenden Dekorationen. Bereits im Eingangsbereich und im ganzen Haus fallen diese auf. Sie erfreuen unsere Bewohner, Mieter, Besucher und Mitarbeitenden. Dahinter stecken die fleissigen Hände der Hauswirtschaft und der Aktivierung.

Sommerfest vom 8. Juli 2017
Dem Namen Sommerfest machte im Alters- und Pflegeheim PARC das Miteinander von Heimbewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und der Heimleitung, in Person von Stephan Büchel, alle Ehre. Das Wetter mit viel Sonnenschein und die fröhliche Stimmung liessen das Fest zu einem Erfolg werden.
Das Programm wurde abwechslungsreich gestaltet. Die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Gäste wurden mit Grilladen, Kaffee und Kuchen verwöhnt. Musikalisch unterhielt das Duo Jann Führer; auch das Tanzbein wurde geschwungen.
Wir freuen uns schon heute auf das Sommerfest 2018.

Bewohnerausflug nach Scharmoin

Am 29. Juni 2017 war es endlich wieder soweit. 14 Bewohnerinnen und Bewohner sowie zwei Angehörige und fünf Begleitpersonen des Alters- und Pflegeheims PARC fuhren mit den Gondeln von Canols zur Mittelstation Scharmoin. Im gemütlichen und aussichtsreichen Bergrestaurant Scharmoin wurden alle vom Koch mit einem feinen Cordon bleu verwöhnt. Herzlichen Dank an alle, die an diesem Tag ihr Bestes gaben.

Mit dem Zivilschutz nach Lain

Für sieben Zivilschützer hiess es im September 2017 - Einsatz im Alters- und Pflegheim PARC. Im Zivilschutz gibt es sechs Bereiche, in denen Dienst geleistet werden kann. Einer davon ist der Bereich Betreuung. Bei diesem Einsatz ging es darum, den Umgang und die Kommunikation mit älteren Menschen zu fördern und die Freude dafür zu wecken.

Nach einem Theorieblock am Morgen zum Thema Betreuung, ging es am Mittag mit 18 Bewohnerinnen und Bewohnern und drei Begleitpersonen nach Lain in die Besenbeiz. Dort wurden alle mit Grilladen und Salat verwöhnt.

Die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Zivilschützer hatten sichtlich Spass und daneben gab es für die Zivilschützer ganz praktische Dinge zu lernen, wie zum Bespiel den Umgang mit Rollstühlen oder Rollatoren.

Verschiedenes

Seniorenzentrum Lenzerheide

Das Alters- und Pflegeheim Parc in Lenzerheide erfüllt die baulichen Anforderungen für die Betriebsbewilligung des Kantons nicht mehr. Die Betriebsbewilligung ist bis 2020 befristet.

Die Betriebsbewilligung des Kantons wurde in den vergangenen Jahren jeweils unter Berücksichtigung des Umstandes verlängert, dass eine bauliche und betriebliche Gesamtlösung angestrebt wird und entsprechende Abklärungen laufen.

Der Gemeindevorstand ist aufgrund der jetzigen baulichen Situation und des jährlich zunehmenden Betriebsdefizits zulasten der Gemeinde an einer möglichst baldigen, zukunftsgerichteten Lösung interessiert.

Die demografische Entwicklung der Gesellschaft mit einer zunehmenden Zahl von Rentnerinnen und Rentnern, aber auch der Wertewandel in der Gesellschaft und nicht zuletzt die Entwicklung der Kosten im Gesundheitswesen, fordern das Gemeinwesen im Bereich der Förderung von altersgerechten Wohnmöglichkeiten. Der Grundsatz „ambulant vor stationär“ hat heute mehr denn je uneingeschränkte Gültigkeit. Ziel muss es sein, das selbständige Wohnen und Handeln auch im fortgeschrittenen Alter zu ermöglichen und zu unterstützen und damit massgeblich zur Lebensqualität der Betroffenen beizutragen. Andernorts realisierte Angebote in diesem Segment stossen auf rege Nachfrage. Zunehmende Anfragen lassen zudem darauf schliessen, dass auch in der Gemeinde Vaz/Obervaz Bedarf an einem entsprechenden Angebot vorhanden ist.

Die Politische Gemeinde Vaz/Obervaz und die Bürgergemeinde Vaz/Obervaz haben im Jahr 2014 unter dem Titel „Neukonzeption Seniorenzentrum Parc“ eine Machbarkeitsstudie für die Realisierung eines neuen Seniorenzentrums mit Alters- und Pflegewohnungen in Auftrag gegeben.

Gestützt auf die Machbarkeitsstudie haben Gemeindevorstand und Bürgerrat beschlossen, die Variante Neubau Pflegeheim westlich vom bestehenden Gebäude und Neubau Alterswohnungen am Standort des bestehenden Gebäudes weiter zu verfolgen.

Zwei externe Unternehmungen, welche bereits mit mehreren Betrieben erfolgreich im Bereich der stationären Betreuung von Betagten und Pflegebedürftigen tätig sind, bekundeten Interesse an der Entwicklung und dem Betrieb eines Seniorenzentrums in Lenzerheide.

Beide Bewerberinnen haben unter Berücksichtigung der bekannten Rahmenbedingungen und Bedürfnisse der Gemeinde Projektstudien ausgearbeitet.

Aufgrund des überzeugenden Angebots hat sich der Gemeindevorstand, vorbehältlich der Zustimmung durch Gemeinderat und Urnengemeinde, entschieden, die weitere Planung mit der Oase Holding AG anzugehen und dieser auch den späteren Betrieb des Seniorenzentrums zu übertragen.

Die Oase Holding AG wäre auch bereit, den Pflegeteil im Baurecht zu erstellen, während dem der Bürgerrat, ebenfalls vorbehältlich Zustimmung durch die Bürgergemeindeversammlung, beabsichtigt, durch die Bürgergemeinde die Alterswohnungen zu erstellen. Zudem ist als Variante vorgesehen, durch die Politische Gemeinde ein öffentliches Parkhaus zu realisieren.

Im Berichtsjahr wurden die Grundlagen für die erforderliche Zonenplanrevision erarbeitet.

Aufgrund des Ergebnisses der Mitwirkungsauflage und des Entscheids der Bürgergemeindeversammlung, nicht auf das Geschäft (Grundsatzentscheid für den Bau von Alterswohnungen und Planungskredit) einzutreten, wird eine Überarbeitung des Konzepts nötig. Dazu ist auf Herbst 2018 eine öffentliche Informationsveranstaltung vorgesehen.

Teilrevision des Gesetzes über die öffentlichen Ruhetage (Ruhetagsgesetz)

Der Handels- und Gewerbeverein Lenzerheide stellte ein schriftliches Gesuch an den Gemeindevorstand, das geltende Ruhetagsgesetz einer Totalrevision zu unterziehen und dabei insbesondere folgende Schwerpunkte zu berücksichtigen:
Keine Einschränkungen für alle im touristischen Bereich tätigen Geschäfte wie Sport- und Bekleidungsgeschäfte, Lebensmittel etc. während der Hauptsaison im Sommer und im Winter, vorbehältlich der übergeordneten Gesetzgebung. Konkret soll an allen Sonn- und Feiertagen das Offenhalten der Verkaufsläden gestattet sein.

In der Gemeinde Vaz/Obervaz sollen die analogen Feiertage wie in Churwalden und in Chur gelten. D. h., die lokalen Feiertage Maria Himmelfahrt und Allerheiligen sollen gestrichen werden.

2016 und 2017 ersuchte der Handels- und Gewerbeverein zudem um Bewilligung für das Offenhalten der Ladengeschäfte am Weihnachtstag, 25. Dezember. Diese Gesuche wurden durch den Gemeindevorstand, gestützt auf das geltende Gesetz, abgelehnt bzw. es wurde nicht darauf eingetreten.

Der Gemeindevorstand erarbeitete in der Folge einen Entwurf für eine Teilrevision, welcher insbesondere eine Liberalisierung der Ladenöffnungszeiten, die Aufhebung der lokalen Feiertage Maria Himmelfahrt und Allerheiligen sowie eine deutliche Erhöhung des Bussenrahmens bei Verstössen gegen das Ruhetagsgesetz vorsah. Der Entwurf wurde einer breiten Vernehmlassung unterzogen und stiess dabei erwartungsgemäss auf Zustimmung, aber je nach Interessengruppe, auch auf Ablehnung.

Der Gemeinderat korrigierte die Vorlage, indem dieser mehrheitlich beschloss, an Allerheiligen als lokalem Feiertag festzuhalten und das Offenhalten der Ladengeschäfte an hohen Feiertagen auch künftig nicht zu gestatten.

Das Stimmvolk hat die Teilrevision schliesslich mit 245 zu 231 Stimmen knapp gutgeheissen.

Reduktion Gemeindesteuerfuss

Angesichts der anhaltend guten Finanzlage der Gemeinde wurden in den letzten Jahren vermehrt Forderungen nach einer Reduktion des Gemeindesteuerfusses laut. Der Gemeindevorstand stellte sich stets auf den Standpunkt, den nach seiner Beurteilung bereits attraktiven Steuerfuss bei 80 Prozent der einfachen Kantonssteuer zu belassen, um künftigen unvorhersehbaren Herausforderungen und Bedürfnissen mit der grösseren Flexibilität begegnen zu können. Der Gemeinderat folgte dieser Argumentation und beantragte der Gemeindeversammlung mit 10 : 3 Stimmen, den Steuerfuss zu belassen.

Die Gemeindeversammlung schliesslich hat sich nach engagierten Voten der Befürworter und Gegner einer Steuerfussreduktion mehrheitlich für eine Reduktion des Gemeindesteuerfusses per 1. Januar 2018 auf 70 Prozent der einfachen Kantonssteuer ausgesprochen.

V. Finanzen und Steuern

Laufende Rechnung

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem Brutto-Ertragsüberschuss von Fr. 6'419'864.88 ab. Gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 319'920.- (inkl. Nachtragskredite) ist das Ergebnis somit um insgesamt Fr. 6'739'784.88 besser ausgefallen.

Die Hauptabweichungen zum Budget resultieren insbesondere bei folgenden Kostenstellen:

Bildung	Minderaufwand	Fr. 147‘800
Gesundheit	Mehraufwand	Fr. 152’200
Verkehr	Minderaufwand	Fr. 507’400
Volkswirtschaft	Minderaufwand	Fr. 193’100
Finanzen und Steuern	Mehrertrag	Fr. 5‘740‘300

Der Cash-Flow beträgt 10.731 Mio. Franken und ist gegenüber dem Vorjahr (12.106 Mio. Franken) um 1.375 Mio. Franken tiefer ausgefallen. Im Jahr 2015 belief sich der Cash-Flow auf 14.286 Mio. Franken.

Besonderes

Der Abschluss der Jahresrechnung 2017 erfolgte auf Basis der neuen Rechnungslegung HRM2. Dies bringt diverse Veränderungen mit sich. So wurden zum ersten Mal die Ferien- und Überzeitguthaben der Mitarbeitenden im Gesamtbetrag von rund 150'000 Franken transitorisch als Rückstellungen erfasst. Die Abschreibungen werden jeweils unter den einzelnen Kostenstellen erfasst. Da per 31. Dezember 2016 sämtliches Verwaltungsvermögen (ohne Spezialfinanzierungen) auf Null abgeschrieben wurde und die Abschreibungen auf der Basis des Verwaltungsvermögens per 1. Januar erfolgte, konnten im Jahr 2017 keine Abschreibungen (budgetiert Fr. 871'400.-) getätigt werden.

In der Abteilung Bildung gab es grössere Verschiebungen innerhalb der Konti Gehälter. Das Defizit beträgt 4.098 Mio. Franken (Budget 4.246 Mio. Franken; Rechnung 2016 4.157 Mio. Franken).

Das Lenzerheide Sportzentrum weist ein Betriebsdefizit von Fr. 380'000.- (Budget Fr. 497'200.-) aus, obwohl im Schwimmerbecken grössere Unterhaltsarbeiten angefallen sind.

Das Alters- und Pflegeheim Parc schliesst die Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 394‘096.16 ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 375'300.-. In der Gemeinderechnung wird ab 2017 nur noch das jeweilige Defizit ausgewiesen und keine Konsolidierung mehr vorgenommen.

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 206'800.- aus. Budgetiert war eine ausgeglichene Rechnung.

Die Spezialfinanzierung Kanalisationswesen und ARA schliesst mit einem Defizit von Fr. 68‘600.- ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 61'000.-. Im Jahr 2017 wurden die Abwassergebühren erstmals aufgrund des neuen Gesetzes über die Abwasserbehandlung verrechnet.

Die Forstverwaltung konnte das Defizit von Fr. 116'600.- (Budget Fr. 175'900.-) gegenüber dem Vorjahr auf gleichem Niveau halten.

Bei der Gäste- und Tourismusförderungsabgabe konnte eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 40'536.77 getätigt werden. Die Spezialfinanzierung weist noch ein Guthaben zu Gunsten der Gemeinde von Fr. 44'541.27 auf.

Das Elektrizitätswerk erwirtschaftete 2017 einen Gewinn von 2.196 Mio. Franken (Vorjahr 1.610 Mio. Franken). Die Abgabe an die Gemeinde beträgt Fr. 364'483.03.

Die Kostenstelle Wärmeverbund Lenzerheide schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 184'400.- ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 112'900.-.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von 4.13 Mio. Franken ab (Budget 9.86 Mio. Franken). Die Bruttoausgaben sind um 5.21 Mio. Franken tiefer als budgetiert, während dem die Bruttoeinnahmen um 0.53 Mio. Franken höher ausgefallen sind.

Folgende grössere Differenzen sind zu verzeichnen:

Nettoinvestitionen Gemeindestrassen Fr. 1'952'600.- (Budget Fr. 2'861'000.-),

Nettoinvestition Wasserversorgung Fr. 32'000.- (Budget Fr. 1'030'000.-),

Nettoinvestitionen Abwasserbeseitigung Fr. 609'800.- (Budget Fr. 1'050'000.-),

Nettoinvestitionen Landwirtschaft Fr. 336'400.- (Budget Fr. 675'000.-),

Nettoinvestitionen Tourismus allgemein Fr. 440'300.- (Budget Fr. 1'150'000.-),

Nettoinvestition Energieversorgung Fr. 325'100.- (Budget Fr. 1'450'000.-).

Sachgruppengliederung

Der Personalaufwand ist um Fr. 227'000.- höher ausgefallen als budgetiert. In diesem Betrag sind die vorerwähnten Abgrenzungen betreffend Überzeit- und Ferienguthaben enthalten.

Der Sachaufwand ist gegenüber dem Budget um 1.028 Mio. Franken tiefer ausgefallen.

Bilanz

Die flüssigen Mittel und Kontokorrentguthaben haben nochmals um 1.08 Mio. Franken zugenommen.

Die Verbindlichkeiten und Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds von insgesamt 21.745 Mio. Franken (Vorjahr 19.30 Mio. Franken) weisen einen Finanzierungsgrad von 30.0 Prozent aus.

Finanzierung

Die Rechnung 2017 weist einen Finanzierungsüberschuss von 6.6 Mio. Franken aus (Budget: Finanzierungsfehlbetrag von 6.4 Mio. Franken).

Deshalb musste kein weiteres Fremdkapital aufgenommen werden. Das langfristige Fremdkapital konnte um 3.2 Mio. Franken auf 14.4 Mio. Franken reduziert werden.

Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 259.9 Prozent (Vorjahr 188.7 Prozent).

Der Gemeindevorstand hat die vorliegende Jahresrechnung am 12. April 2018 anlässlich einer gemeinsamen Sitzung mit der GPK verabschiedet. Vom 3. bis 6. April 2018 führte die Gredig + Partner AG, Treuhandgesellschaft, Thusis, die Revision der Jahresrechnung 2017 durch.

Am 27. April 2018 hat der Gemeinderat die Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

Rechnung 2017
Gesamtübersicht

in CHF	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Dreistufige Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	43'779'954.92	43'934'200	40'863'293.50
Betrieblicher Ertrag	49'710'508.61	43'363'480	48'194'967.76
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**5'930'553.69**	**-570'720**	**7'331'674.26**
Finanzaufwand	455'040.46	590'200	476'784.25
Finanzertrag	1'000'993.35	1'106'000	946'858.35
Ergebnis aus Finanzierung	**545'952.89**	**515'800**	**470'074.10**
Operatives Ergebnis (1. Stufe)	**6'476'506.58**	**-54'920**	**7'801'748.36**
Ausserordentlicher Aufwand	56'641.70	265'000	4'818'565.83
Ausserordentlicher Ertrag			
Ausserordentliches Ergebnis (2. Stufe)	**-56'641.70**	**-265'000**	**-4'818'565.83**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (3. Stufe)	**6'419'864.88**	**-319'920**	**2'983'182.53**
Investionsrechnung			
Investitionsausgaben	6'571'744.50	11'781'000	10'043'366.66
Investitionseinnahmen	2'443'308.25	1'915'400	3'626'676.25
Nettoinvestitionen	**4'128'436.25**	**9'865'600**	**6'416'690.41**
Finanzierung			
Nettoinvestitionen	-4'128'436.25	-9'865'600	-6'416'690.41
Selbstfinanzierung	10'730'989.84	3'415'380	12'105'952.77
Selbstfinanzierungssaldo	**6'602'553.59**	**-6'450'220**	**5'689'262.36**
Selbstfinanzierungsgrad	**259.9%**	**34.6%**	**188.7%**
Selbstfinanzierung			
Aufwand	44'291'637.08	44'789'400	46'158'643.58
Ertrag	50'711'501.96	44'469'480	49'141'826.11
Saldo Erfolgsrechnung	**6'419'864.88**	**-319'920**	**2'983'182.53**
+ Abschreibungen VV	1'810'792.60	2'591'400	2'060'431.60
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	3'411'660.92	1'945'900	2'522'941.06
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-967'970.26	-1'067'000	-279'168.25
+ Zusätzliche Abschreibungen	56'641.70	265'000	4'818'565.83

Erfolgsrechnung 2017

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2017 Aufwand	 Ertrag	Budget 2017 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**2'576'853.26**	**705'368.00**	**2'539'400.00**	**650'900.00**	**2'519'553.94**	**733'220.80**
	Netto Aufwand		1'871'485.26		1'888'500.00		1'786'333.14
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**702'082.58**	**493'606.02**	**709'600.00**	**349'600.00**	**727'675.14**	**445'921.96**
	Netto Aufwand		208'476.56		360'000.00		281'753.18
2	**BILDUNG**	**4'744'973.94**	**647'161.89**	**4'813'100.00**	**567'500.00**	**4'787'342.54**	**630'104.36**
	Netto Aufwand		4'097'812.05		4'245'600.00		4'157'238.18
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE**	**4'488'920.68**	**2'251'857.00**	**4'696'200.00**	**2'520'600.00**	**5'918'302.35**	**1'997'980.90**
	Netto Aufwand		2'237'063.68		2'175'600.00		3'920'321.45
4	**GESUNDHEIT**	**1'222'546.76**	**5'154.70**	**1'056'000.00**		**1'004'087.69**	**4'234.80**
	Netto Aufwand		1'217'392.06		1'056'000.00		999'852.89
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**533'627.91**	**79'604.10**	**524'200.00**	**19'200.00**	**426'209.35**	**51'306.00**
	Netto Aufwand		454'023.81		505'000.00		374'903.35
6	**VERKEHR**	**3'455'810.49**	**2'170'278.97**	**4'014'100.00**	**2'221'100.00**	**4'900'627.47**	**2'012'773.11**
	Netto Aufwand		1'285'531.52		1'793'000.00		2'887'854.36
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**5'131'851.98**	**4'886'980.77**	**5'177'900.00**	**4'788'600.00**	**4'436'853.93**	**4'229'755.07**
	Netto Aufwand		244'871.21		389'300.00		207'098.86
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**19'534'453.48**	**17'317'053.70**	**19'424'700.00**	**17'004'180.00**	**19'829'359.04**	**16'811'559.98**
	Netto Aufwand		2'217'399.78		2'420'520.00		3'017'799.06
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**1'900'516.00**	**22'154'436.81**	**1'834'200.00**	**16'347'800.00**	**1'608'632.13**	**22'224'969.13**
	Netto Ertrag	20'253'920.81		14'513'600.00		20'616'337.00	
	Total	**44'291'637.08**	**50'711'501.96**	**44'789'400.00**	**44'469'480.00**	**46'158'643.58**	**49'141'826.11**
	Netto Aufwand				319'920.00		
	Netto Ertrag	6'419'864.88				2'983'182.53	
	Gesamttotal	**50'711'501.96**	**50'711'501.96**	**44'789'400.00**	**44'789'400.00**	**49'141'826.11**	**49'141'826.11**

Investitionsrechnung 2017

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2017 Ausgaben	 Einnahmen	Budget 2017 Ausgaben	 Einnahmen	Rechnung 2016 Ausgaben	 Einnahmen
2	**BILDUNG**	**532'741.65**	**57'901.30**	**750'000.00**		**65'382.30**	
	Netto Ausgaben		474'840.35		750'000.00		65'382.30
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE**			**365'000.00**		**2'041'173.92**	**6'956.25**
	Netto Ausgaben				365'000.00		2'034'217.67
4	**GESUNDHEIT**			**361'000.00**		**81'994.35**	
	Netto Ausgaben				361'000.00		81'994.35
6	**VERKEHR**	**2'141'254.95**	**56'641.70**	**3'720'000.00**	**739'000.00**	**2'662'276.02**	**1'267'716.25**
	Netto Ausgaben		2'084'613.25		2'981'000.00		1'394'559.77
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**1'752'919.13**	**1'212'494.85**	**2'500'000.00**	**521'400.00**	**2'109'897.47**	**1'869'412.05**
	Netto Ausgaben		540'424.28		1'978'600.00		240'485.42
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**2'144'828.77**	**1'116'270.40**	**4'085'000.00**	**655'000.00**	**3'082'642.60**	**482'591.70**
	Netto Ausgaben		1'028'558.37		3'430'000.00		2'600'050.90
	Total	6'571'744.50	2'443'308.25	11'781'000.00	1'915'400.00	10'043'366.66	3'626'676.25
	Netto Ausgaben		4'128'436.25		9'865'600.00		6'416'690.41
	Gesamttotal	6'571'744.50	6'571'744.50	11'781'000.00	11'781'000.00	10'043'366.66	10'043'366.66

Jahresrechnung 2017

Erfolgsrechnung

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Budget 2017 Aufwand	Budget 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**2'576'853.26**	**705'368.00**	**2'539'400.00**	**650'900.00**	**2'519'553.94**	**733'220.80**
0110	Legislative	86'408.12		93'300.00		55'037.30	
0120	Exekutive	285'328.80		284'600.00		294'705.35	
0210	Gemeindeverwaltung	1'496'453.32	457'825.70	1'418'600.00	471'100.00	1'415'589.93	520'750.40
0220	Bauverwaltung	468'177.55	188'758.70	487'400.00	126'300.00	422'622.71	170'513.70
0250	Bürgergemeinde	56'610.40	56'610.40	50'000.00	50'000.00	67'455.20	
0260	Region	100'684.17		99'000.00		176'280.40	39'558.95
0290	Verwaltungsliegenschaften	83'190.90	2'173.20	106'500.00	3'500.00	87'863.05	2'397.75
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**702'082.58**	**493'606.02**	**709'600.00**	**349'600.00**	**727'675.14**	**445'921.96**
1110	Gemeindepolizei	330'249.36	53'313.10	318'000.00	60'000.00	300'055.62	65'140.40
1400	Allgemeines Rechtswesen	63'723.74	173'455.07	88'000.00	115'800.00	95'985.25	182'108.71
1500	Feuerwehr	254'113.98	239'105.00	258'400.00	151'500.00	265'039.27	174'691.00
1610	Militärische Verteidigung	5'932.00		3'000.00		20'423.00	
1620	Zivilschutz	48'063.50	27'732.85	42'200.00	22'300.00	46'172.00	23'981.85
2	**BILDUNG**	**4'744'973.94**	**647'161.89**	**4'813'100.00**	**567'500.00**	**4'787'342.54**	**630'104.36**
2110	Kindergarten	373'453.85	80'910.90	397'900.00	86'400.00	349'701.20	66'898.70
2120	Primarstufe	1'874'907.01	271'632.50	1'664'800.00	203'000.00	1'533'136.48	202'479.05
2130	Oberstufe / Sekundarstufe I	1'186'469.35	129'890.25	1'307'000.00	118'100.00	1'284'523.96	120'953.25
2140	Musikschulen	85'236.65		85'700.00		75'986.75	
2170	Schulliegenschaften	560'735.62	68'500.84	649'400.00	65'400.00	633'355.37	70'389.41
2180	Tagesbetreuung	14'570.75	6'816.00	13'500.00	5'700.00	22'298.00	3'754.00
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	558'342.61	89'411.40	543'800.00	88'900.00	535'704.43	95'129.95
2200	Sonderschulen	68'708.10		65'000.00		241'365.40	70'500.00
2300	Berufliche Grundbildung	1'000.00		1'000.00		83'989.70	
2510	Gymnasiale Maturitätsschulen	21'550.00		85'000.00		27'281.25	
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE**	**4'488'920.68**	**2'251'857.00**	**4'696'200.00**	**2'520'600.00**	**5'918'302.35**	**1'997'980.90**
3110	Museen und bildende Kunst	65'000.00		65'000.00		65'000.00	
3210	Bibliotheken	30'000.00		30'000.00		25'000.00	
3290	Kultur, übriges	140'500.55	39'407.00	149'000.00	35'500.00	87'405.30	35'672.00
3410	Lenzerheide Sportzentrum	2'248'583.57	1'868'496.80	2'405'300.00	1'908'100.00	3'000'244.49	1'735'582.95
3415	Mehrzweckhalle	186'696.97	28'771.00	253'200.00	32'000.00	873'421.32	26'226.60
3416	Erlebniseisfeld Lenzerheide	1'068'939.35	305'877.20	885'700.00	535'000.00	540'958.70	162'948.80
3417	Sportplätze	58'713.40	9'305.00	95'800.00	10'000.00	211'567.30	37'550.55
3418	Sportwesen allgemein	160'813.75		158'000.00		155'720.00	
3420	Wanderwege	488'674.59		607'200.00		925'529.59	
3425	Freizeit allgemein	40'998.50		47'000.00		33'455.65	
4	**GESUNDHEIT**	**1'222'546.76**	**5'154.70**	**1'056'000.00**		**1'004'087.69**	**4'234.80**
4110	Spitäler	352'428.25		310'000.00		363'095.00	
4120	Alters- und Pflegeheim Parc	394'096.16		375'300.00		279'537.34	
4125	Übrige Kranken-, Alters- und Pflegeheime	297'950.60		273'000.00		261'005.55	
4127	Alterswohnungen	73'728.05					
4210	Ambulante Krankenpflege	88'476.60	900.00	87'400.00		90'103.10	4'234.80
4330	Schulgesundheitsdienst	15'867.10	4'254.70	10'300.00		10'346.70	
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**533'627.91**	**79'604.10**	**524'200.00**	**19'200.00**	**426'209.35**	**51'306.00**
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	36'566.50		65'000.00		43'706.50	
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	217'264.25	63'715.55	200'000.00	10'000.00	259'222.05	51'306.00
5730	Asylwesen	14'967.75					
5790	Fürsorge, übriges	247'699.41	15'888.55	229'200.00	9'200.00	104'660.80	
5920	Hilfsaktionen	17'130.00		30'000.00		18'620.00	

Jahresrechnung 2017

Erfolgsrechnung

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Budget 2017 Aufwand	Budget 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
6	**VERKEHR**	**3'455'810.49**	**2'170'278.97**	**4'014'100.00**	**2'221'100.00**	**4'900'627.47**	**2'012'773.11**
6130	Kantonsstrassen	85'152.15	25'779.50	74'500.00	32'000.00	53'484.55	30'616.80
6150	Gemeindestrassen	1'257'852.00	74'565.50	1'715'200.00	290'000.00	2'772'778.82	25'389.20
6155	Parkplätze	117'179.35	350'618.40	226'100.00	322'000.00	97'914.75	356'756.50
6157	Strassenbeleuchtung	204'489.24		206'000.00		178'139.31	
6190	Werkbetrieb	1'791'137.75	1'719'315.57	1'792'300.00	1'577'100.00	1'798'310.04	1'600'010.61
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**5'131'851.98**	**4'886'980.77**	**5'177'900.00**	**4'788'600.00**	**4'436'853.93**	**4'229'755.07**
7101	Wasserversorgung	1'263'481.70	1'263'481.70	1'244'300.00	1'244'300.00	1'303'348.50	1'303'348.50
7105	Wasserversorgung für Beschneiung	108'332.65	108'332.65	96'900.00	96'900.00	95'073.00	95'073.00
7201	Abwasserbeseitigung	1'791'439.29	1'791'439.29	1'762'000.00	1'762'000.00	1'511'745.10	1'511'745.10
7301	Abfallwirtschaft	1'223'189.53	1'223'189.53	1'221'800.00	1'221'800.00	1'216'548.67	1'216'548.67
7410	Stauanlagen Heidsee	61'568.45		29'900.00		20'771.65	
7411	Sanaspans- und Heidbach	1'719.55		2'000.00		6'441.40	
7412	Kriechzone Zorten					5'369.05	
7710	Friedhof und Bestattung	465'971.65	431'111.75	462'800.00	360'600.00	63'167.40	19'646.25
7790	Umweltschutz, übriges	96'120.11	69'425.85	107'200.00	63'000.00	95'718.11	66'894.40
7900	Raumordnung (allgemein)	120'029.05		251'000.00	40'000.00	118'671.05	16'499.15
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**19'534'453.48**	**17'317'053.70**	**19'424'700.00**	**17'004'180.00**	**19'829'359.04**	**16'811'559.98**
8110	Landwirtschaft	133'337.75	43'007.00	167'700.00	43'500.00	131'980.30	62'649.40
8200	Forstwirtschaft	456'543.75	339'970.24	358'500.00	182'580.00	417'583.51	288'104.35
8400	Tourismus (allgemein)	2'457'227.95	732'505.62	2'508'300.00	700'000.00	2'877'905.78	438'789.80
8405	Touristische Anlagen Heidsee	583'342.02	297'568.80	541'200.00	229'100.00	652'615.47	272'742.45
8410	Gäste- und Tourismusförderungsabgabe	3'725'458.72	3'725'458.72	3'715'000.00	3'715'000.00	3'741'620.53	3'741'620.53
8711	Energieversorgung	5'232'366.77	417'876.80	4'926'000.00	461'000.00	5'123'786.80	449'565.60
8712	Stromhandel	5'543'598.97	10'358'088.97	5'825'000.00	10'290'000.00	5'595'356.85	10'269'578.05
8731	Wärmeverbund Lenzerheide	1'402'577.55	1'402'577.55	1'383'000.00	1'383'000.00	1'288'509.80	1'288'509.80
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**1'900'516.00**	**22'154'436.81**	**1'834'200.00**	**16'347'800.00**	**1'608'632.13**	**22'224'969.13**
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	32'298.45	13'233'184.45	40'000.00	9'801'000.00	26'678.52	12'502'762.52
9101	Sondersteuern	110'682.60	7'124'817.43		4'510'000.00		7'684'566.31
9300	Finanz- und Lastenausgleich	967'337.85		930'300.00		874'894.70	
9500	Ertragsanteile	6'309.00	1'232'857.63	5'000.00	1'383'000.00	5'414.05	1'287'379.60
9610	Zinsen	355'923.20	173'520.30	427'000.00	317'700.00	432'017.25	383'346.05
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	427'964.90	390'057.00	431'900.00	336'100.00	269'627.61	366'914.65
	Total	**44'291'637.08**	**50'711'501.96**	**44'789'400.00**	**44'469'480.00**	**46'158'643.58**	**49'141'826.11**
	Netto Aufwand				319'920.00		
	Netto Ertrag	6'419'864.88				2'983'182.53	
	Gesamttotal	**50'711'501.96**	**50'711'501.96**	**44'789'400.00**	**44'789'400.00**	**49'141'826.11**	**49'141'826.11**

Jahresrechnung 2017

Sachgruppengliederung ER

Konto	Erfolgsrechnung Sachgruppengliederung ER	Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Budget 2017 Aufwand	Budget 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
3	**AUFWAND**	**44'291'637.08**		**44'789'400.00**		**46'158'643.58**	
30	Personalaufwand	10'275'086.30		10'048'100.00		9'681'023.43	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	17'952'902.48		19'060'200.00		16'272'257.10	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'810'792.60		2'591'400.00		2'060'431.60	
34	Finanzaufwand	455'040.46		590'200.00		476'784.25	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	3'411'660.92		1'945'900.00		2'522'941.06	
36	Transferaufwand	7'454'176.88		7'346'500.00		7'180'924.34	
38	Ausserordentlicher Aufwand	56'641.70		265'000.00		4'818'565.83	
39	Interne Verrechnungen	2'875'335.74		2'942'100.00		3'145'715.97	
4	**ERTRAG**		**50'711'501.96**		**44'469'480.00**		**49'141'826.11**
40	Fiskalertrag		24'083'204.70		18'026'000.00		23'920'745.74
41	Regalien und Konzessionen		832'108.20		805'500.00		703'399.00
42	Entgelte		19'409'574.55		19'156'680.00		18'542'393.72
43	Verschiedene Erträge		288'248.50		250'500.00		350'530.52
44	Finanzertrag		1'000'993.35		1'106'000.00		946'858.35
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		967'970.26		1'067'000.00		279'168.25
46	Transferertrag		1'254'066.66		1'115'700.00		1'253'014.56
49	Interne Verrechnungen		2'875'335.74		2'942'100.00		3'145'715.97
	Total	**44'291'637.08**	**50'711'501.96**	**44'789'400.00**	**44'469'480.00**	**46'158'643.58**	**49'141'826.11**
	Netto Aufwand				319'920.00		
	Netto Ertrag	6'419'864.88				2'983'182.53	
	Gesamttotal	**50'711'501.96**	**50'711'501.96**	**44'789'400.00**	**44'789'400.00**	**49'141'826.11**	**49'141'826.11**

Jahresrechnung 2017

Investitionsrechnung

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Rechnung 2017 Ausgaben	 Einnahmen	Budget 2017 Ausgaben	 Einnahmen	Rechnung 2016 Ausgaben	 Einnahmen
2	**BILDUNG**	**532'741.65**	**57'901.30**	**750'000.00**		**65'382.30**	
2170	Schulliegenschaften	532'741.65	57'901.30	750'000.00		65'382.30	
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE**			**365'000.00**		**2'041'173.92**	**6'956.25**
3410	Lenzerheide Sportzentrum					928'292.45	
3415	Mehrzweckhalle					677'876.92	
3417	Sportplätze			150'000.00		34'963.35	
3420	Rad- und Wanderwege					389'143.25	6'956.25
3425	Freizeit allgemein			215'000.00		10'897.95	
4	**GESUNDHEIT**			**361'000.00**		**81'994.35**	
4120	Alters- und Pflegeheim Parc			111'000.00		80'636.35	
4127	Alterswohnungen			250'000.00		1'358.00	
6	**VERKEHR**	**2'141'254.95**	**56'641.70**	**3'720'000.00**	**739'000.00**	**2'662'276.02**	**1'267'716.25**
6150	Gemeindestrassen	2'009'312.95	56'641.70	3'600'000.00	739'000.00	2'500'276.02	1'110'187.25
6155	Parkplätze						157'529.00
6190	Werkbetrieb	131'942.00		120'000.00		162'000.00	
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**1'752'919.13**	**1'212'494.85**	**2'500'000.00**	**521'400.00**	**2'109'897.47**	**1'869'412.05**
7101	Wasserversorgung (Gemeindebetrieb)	643'974.99	611'966.35	1'250'000.00	220'000.00	802'430.71	1'035'596.80
7105	Wasserversorgung für Beschneiung		101'381.60		101'400.00		99'331.85
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	1'108'944.14	499'146.90	1'250'000.00	200'000.00	1'307'466.76	734'483.40
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**2'144'828.77**	**1'116'270.40**	**4'085'000.00**	**655'000.00**	**3'082'642.60**	**482'591.70**
8110	Landwirtschaft	443'895.75	107'500.00	860'000.00	185'000.00	121'070.50	
8200	Forstwirtschaft			60'000.00			
8400	Tourismus allgemein	440'346.28		1'150'000.00		977'965.35	108'399.75
8405	Touristische Anlagen Heidsee			70'000.00		159'936.84	
8711	Energieversorgung	1'152'356.64	827'270.40	1'745'000.00	295'000.00	1'736'636.06	374'191.95
8731	Wärmeverbund Lenzerheide	108'230.10	181'500.00	200'000.00	175'000.00	87'033.85	
	Total	**6'571'744.50**	**2'443'308.25**	**11'781'000.00**	**1'915'400.00**	**10'043'366.66**	**3'626'676.25**
	Netto Ausgaben		4'128'436.25		9'865'600.00		6'416'690.41
	Gesamttotal	**6'571'744.50**	**6'571'744.50**	**11'781'000.00**	**11'781'000.00**	**10'043'366.66**	**10'043'366.66**

Bilanz 2017

Konto	Bilanz Bilanzgliederung	Bestand per 01.01.2017	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand per 31.12.2017
1	**AKTIVEN**	**72'921'437.95**	**147'701'807.42**	**141'705'091.88**	**78'918'153.49**
10	**Finanzvermögen**	**41'575'451.83**	**141'130'062.92**	**137'394'349.33**	**45'311'165.42**
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	7'823'380.29	77'740'388.71	81'092'040.76	4'471'728.24
101	Forderungen	17'114'892.03	52'733'009.81	45'321'163.16	24'526'738.68
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'776'122.50	10'637'449.20	10'776'122.50	10'637'449.20
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	331'304.41	19'215.20	203'022.91	147'496.70
107	Langfristige Finanzanlagen	50'800.00		2'000.00	48'800.00
108	Sachanlagen Finanzvermögen	5'478'952.60			5'478'952.60
14	**Verwaltungsvermögen**	**31'345'986.12**	**6'571'744.50**	**4'310'742.55**	**33'606'988.07**
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	24'013'756.95	6'571'744.50	4'209'360.95	26'376'140.50
144	Darlehen	1'249'519.17		101'381.60	1'148'137.57
145	Beteiligungen	6'082'710.00			6'082'710.00
2	**PASSIVEN**	**72'921'437.95**	**56'786'928.31**	**50'790'212.77**	**78'918'153.49**
20	**Fremdkapital**	**27'666'732.98**	**42'018'633.46**	**45'293'644.36**	**24'391'722.08**
200	Laufende Verbindlichkeiten	5'468'960.72	40'696'657.56	40'680'926.16	5'484'692.12
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	65.70	20.30	86.00	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	444'607.90	1'256'075.05	920'480.75	780'202.20
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	17'589'600.00		3'218'100.00	14'371'500.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	4'163'498.66	65'880.55	474'051.45	3'755'327.76
29	**Eigenkapital**	**45'254'704.97**	**14'768'294.85**	**5'496'568.41**	**54'526'431.41**
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	14'507'520.10	3'035'858.42	191'842.14	17'351'536.38
291	Fonds	445'417.55	309'921.95	302'076.67	453'262.83
293	Vorfinanzierungen	185'616.40			185'616.40
295	Aufwertungsreserve aus der Umstellung auf HRM2	-3'700.00	3'700.00		
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	4'998'949.60		4'998'949.60	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	25'120'901.32	11'418'814.48	3'700.00	36'536'015.80
	Total Aktiven	**72'921'437.95**	147'701'807.42	141'705'091.88	**78'918'153.49**
	Total Passiven	**72'921'437.95**	56'786'928.31	50'790'212.77	**78'918'153.49**
	Aktivenüberschuss				0.00

Kennzahlen

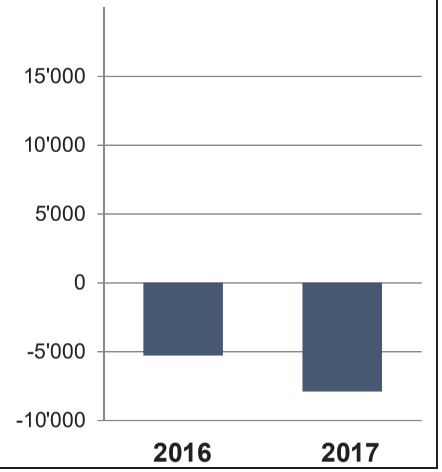
=	Nettoschuld in CHF pro Einw. (Nettoschuld / ständige Wohnbevölkerung)	-5'284	-7'894

Definition:
Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen, geteilt durch die Anzahl der Einwohner gemäss STATPOP.

Aussage:
Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.

Richtwerte:

< 0	Nettovermögen
0 - 1'000	geringe Verschuldung
1'001 - 2'500	mittlere Verschuldung
2'501 - 5'000	hohe Verschuldung
> 5'000	sehr hohe Verschuldung



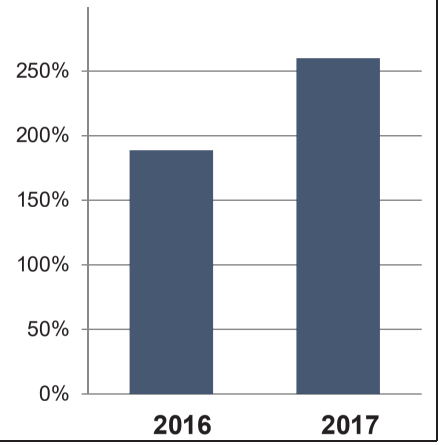
=	Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen)	188.66%	259.93%

Definition:
Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.

Aussage:
Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100 Prozent, können Schulden abgebaut werden.

Richtwerte:

> 100%	ideal
80% - 100%	gut bis vertretbar
50% - 80%	problematisch
< 50%	ungenügend



Kennzahlen

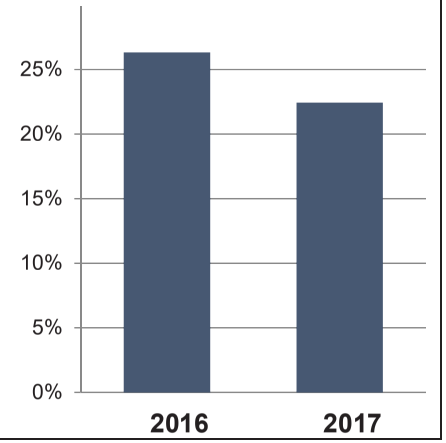
=	Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung / Laufender Ertrag)	26.32%	22.43%

Definition:
Selbstfinanzierung in Prozenten des laufenden Ertrags.

Aussage:
Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

Richtwerte:

> 20%	gut bis vertretbar
10% - 20%	mittel
< 10%	schwach



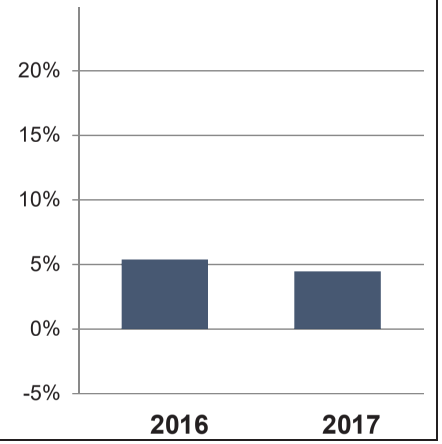
=	Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst / Laufender Ertrag)	5.37%	4.46%

Definition:
Nettozinsaufwand und die ordentlichen Abschreibungen in Prozenten des laufenden Ertrags.

Aussage:
Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Richtwerte:

< 5%	geringe Belastung
5% - 15%	tragbare Belastung
> 15%	hohe Belastung



Kennzahlen

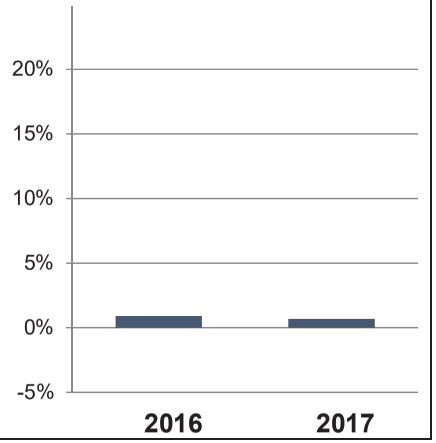
=	Zinsbelastungsanteil (Nettozinsaufwand / Laufender Ertrag)	0.89%	0.68%

Definition:
Nettozinsaufwand in Prozenten des laufenden Ertrags.

Aussage:
Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Richtwerte:

< 4%	gut
4% - 9%	genügend
> 9%	schlecht



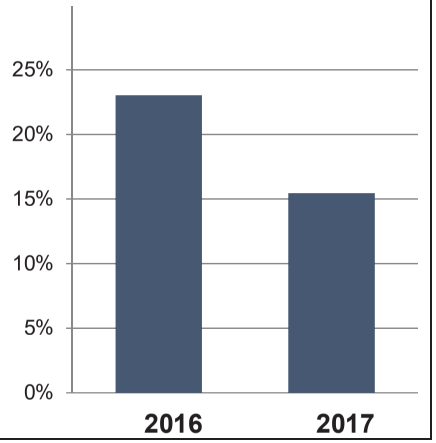
=	Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen / Gesamtausgaben)	23.02%	15.45%

Definition:
Bruttoinvestitionen in Prozenten des konsolidierten Gesamtaufwandes.

Aussage:
Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Da die Aktivierungsgrenze für die Investitionsrechnung bei den Gemeinden variiert, ist der Vergleich dieser Kennzahl mit anderen Gemeinden nur bedingt möglich.

Richtwerte:

< 10%	schwache Investitionstätigkeit
10% - 20%	mittlere Investitionstätigkeit
20% - 30%	starke Investitionstätigkeit
> 30%	sehr starke Investitionstätigkeit



Kennzahlen

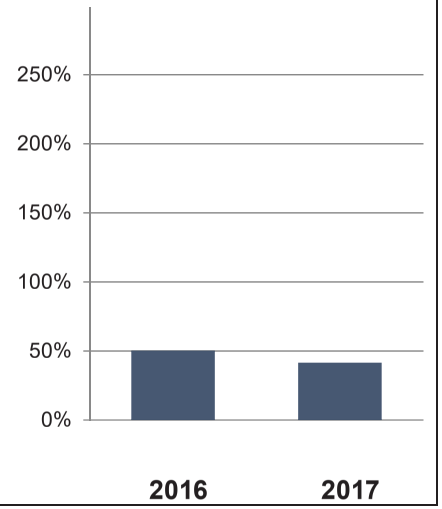
=	Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden / Laufender Ertrag)	50.13%	41.51%

Definition:
Bruttoschulden in Prozenten des laufenden Ertrags.

Aussage:
Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Ertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.

Richtwerte:

< 50%	sehr gut
50% - 100%	gut
100% - 150%	mittel
150% - 200%	schlecht
> 200%	kritisch



VII. Bericht der Geschäftsprüfungskommission und der Revisionsstelle

Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK) der Gemeinde Vaz/Obervaz über unsere Tätigkeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

Voller Tatendrang und Elan starteten wir im Januar 2017 in unser zweites Amtsjahr. Auch für das Jahr 2017 setzten wir nebst den gesetzlich vorgeschriebenen «ordentlichen Geschäften» Schwerpunkte. Ursprünglich wollten wir innerhalb der Verwaltung das Bauamt detaillierter überprüfen. Da dort jedoch eine «Neuorganisation» und auch eine externe Überprüfung anstand, welche im Jahr 2018 umgesetzt wird, entschieden wir uns, dies auf einen späteren Zeitpunkt (voraussichtlich 2019) zu verschieben.

Wir haben uns 2017 zu elf ordentlichen Sitzungen getroffen, an denen wir die vom Vorstand behandelten Geschäfte überprüften und teilweise die Entscheidungen kommentierten und auch beanstandeten. Nicht immer waren wir gleicher Meinung wie der Gemeindevorstand und so entstanden gewisse «Konflikte». Glücklicherweise konnten wir uns Ende Jahr anlässlich einer fruchtbaren Aussprache einigen und dem Vorstand unsere Aufgaben und Ziele erläutern. Ebenfalls wurden einige Anpassungen besprochen. Wir betonen nochmals, dass die GPK nicht gegen jemanden arbeitet, sondern gemäss gesetzlichem Auftrag. An dieser Stelle danken wir allen daran beteiligten Personen.

Per Ende 2017 trat Jürg Sutter aus persönlichen Gründen aus der GPK zurück. Herzlichen Dank für die konstruktive, kompetente und stets kameradschaftliche Zusammenarbeit. Ende 2017 teilte Jasmin Arpagaus mit, dass sie per Ende März 2018 infolge Wohnortwechsels in den Kanton St. Gallen aus der GPK austrete. Da per Anfang April 2018 nur noch eine Person in der GPK war, mussten auf diesen Zeitpunkt zwei neue Kandidaten gewählt werden. Natürlich bedauern wir auch den Abgang von Jasmin Arpagaus sehr. Sie ergänzte uns mit ihrer ruhigen und besonnenen Art sehr gut. Auch Jasmin danken wir herzlich für die freundschaftliche Zusammenarbeit. Leider stellte sich nur eine Person zur Verfügung. Wir freuen uns, mit Ernst Meier eine sehr kompetente und pflichtbewusste Person in der GPK begrüssen zu dürfen.

Im Jahr 2017 nahmen wir ebenfalls an Sitzungen des Gemeinderates teil, wenn es um die Jahresrechnung oder um Budgetfragen ging. Selbstverständlich stehen wir bei diesen Themen weiterhin gerne Rede und Antwort.

Ein paar schriftliche Hinweise und Anfragen aus der Bevölkerung durften wir ebenfalls überprüfen.

Im Jahr 2017 entschied der Gemeindevorstand, die externe Revisionsstelle zu wechseln. Wir waren anfangs erstaunt, da wir erst informiert wurden, als die neue Firma Gredig und Partner als Nachfolger bestimmt war. Im September 2017 durften wir dann mit den Revisoren Karin Iseppi und Curdin Mayer eine erste Zwischenrevision machen. Wir stellten an diesem Tag fest, dass die Revisoren ein sehr grosses Fachwissen aufweisen und die Voraussetzungen für eine konstruktive und angenehme Zusammenarbeit gegeben sind.

Ausserdem kennen sie die Verhältnisse im Kanton Graubünden bestens und haben somit auch Vergleichsmöglichkeiten mit ähnlich strukturierten Gemeinden. Die Zusammenarbeit wird im gleichen Rahmen und mit den gleichen Strukturen fortgeführt wie mit der ehemaligen Revisionsstelle, der Firma ROD. Das heisst, wir treffen uns anlässlich der Rechnungsprüfung der externen Revisionsstelle auf der Gemeindeverwaltung und besprechen Positionen in der Jahresrechnung, die genauer geprüft werden sollten und teilen gewisse Kontrollausgaben unter einander auf. Die Zusammenarbeit hinsichtlich des Jahresabschlusses 2017 war aus unserer Sicht sehr angenehm und erfolgreich. Die Schlussbesprechung der Jahresrechnung 2017 mit den Vertretern des Gemeindevorstandes fand am 12.04.2018 statt; die (grösstenteils kleineren) Beanstandungen wurden mitgeteilt. Die GPK empfiehlt dem Parlament daher die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.

Die Umstellung auf das Modell HRM 2 bedeutete für die Finanzverwaltung einen nicht zu unterschätzenden Mehraufwand. Es musste zudem ein Bericht über die Anpassung der Bilanz auf das neue Rechnungslegungsmodell erarbeitet werden. Dieser Bericht und somit auch die darin ge-

machten Bewertungen wurden sowohl vom Amt für Gemeinden, wie auch der externen Revisionsstelle und der GPK für richtig befunden.

Das Jahresergebnis 2017 ist wie in den Vorjahren sehr erfreulich. Wieder konnte das Eigenkapital erhöht werden und sämtliche Investitionen konnten ohne zusätzliche Fremdverschuldung finanziert werden. Das Ergebnis weicht jedoch wieder massiv vom Budget ab. Die GPK und auch die externe Revisionsstelle haben bereits in den Vorjahren ausführlich darauf hingewiesen, dass es bei der Budgetierung grosses Verbesserungspotential gibt. Vor allem in Bezug auf den budgetierten Selbstfinanzierungsgrad und auch in Bezug auf Steuereinnahmen und Investitionen muss dringend genauer budgetiert werden (Siehe auch die Bemerkungen im Jahresbericht der GPK 2016). Damit auch die zu tätigenden Investitionen realistisch geplant werden können, ist aus Sicht der GPK eine gute, seriöse Finanzplanung unerlässlich. Diese müsste aus unserer Sicht mit dem jeweiligen Legislaturprogramm abgestimmt werden. Deshalb könnte sich die GPK damit einverstanden erklären, wenn ein Finanzplan zu Beginn des Jahres 2019 erstellt würde. (Obschon ein solcher nach dem ersten Geschäftsabschluss nach HRM 2 obligatorisch wäre).

Es versteht sich von selbst, dass trotz des grossen Überschusses in der Jahresrechnung 2017, im Sinne des Stimmvolkes, haushälterisch mit den Finanzen umgegangen werden muss.

Das erneut sehr gute Ergebnis, der durch das Amt für Gemeinden erstellte Finanzaufsichtsbericht 2016 für die Gemeinde Vaz/Obervaz und auch die Beurteilungen durch die alte und auch neue Revisionsstelle bestätigen der GPK, dass die Empfehlung im Bericht 2016 in Bezug auf eine Senkung des Steuerfusses richtig war.

Die GPK dankt allen, die zu einer konstruktiven und erfolgreichen Zusammenarbeit, im Sinne der Obervazer Bevölkerung beigetragen haben.

Geschäftsprüfungskommission

Beat Fausch, Präsident

Jasmin Arpagaus, Mitglied

Jürg Sutter, Mitglied

Spitalstrasse 1
CH-7430 Thusis

Telefon +41 81 650 06 00
Telefax +41 81 650 06 06
thusis@gredig-partner.ch
www.gredig-partner.ch

Geschäftsleitung:
Karin Iseppi, dipl. Treuhandexpertin
Curdin Mayer, dipl. Treuhandexperte

Gemeinde Vaz/Obervaz

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2017

In Ausübung des uns von der Gemeinde Vaz/Obervaz übertragenen Mandats haben wir die auf den 31. Dezember 2017 abgeschlossene Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) geprüft. Die Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden.

Für die Jahresrechnung (welche per 01.01.2017 auf HRM2 umgestellt wurde) ist der Gemeindevorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, die Bilanz, der Anhang zur Jahresrechnung und die Anlagebuchhaltung mit der ordnungsgemäss geführten Buchhaltung übereinstimmen,
- dass der Bestand der bilanzierten Aktiven und Passiven lückenlos nachgewiesen ist und deren Bewertung korrekt, das heisst in Übereinstimmung mit den Vorgaben des Harmonisierten Rechnungsmodells (HRM2) vorgenommen wurde,
- die Aufwendungen und Erträge der Erfolgsrechnung sowie die Einnahmen und Ausgaben der Investitionsrechnung, soweit diese überprüft wurden, belegt sind.

Des Weiteren bestätigen wir, dass die im „Bericht über die Anpassung der Bilanz der Gemeinde Vaz/Obervaz per 1. Januar 2017" gemachten Angaben, welche im Zusammenhang mit der Einführung des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) erstellt wurden, mit der Buchhaltung übereinstimmen.

Vorbehältlich allfälliger von der Geschäftsprüfungskommission gemachter Feststellungen beantragen wir der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2017 mit einem ausgewiesenen Ertragsüberschuss von CHF 6'419'864.85 zu genehmigen.

Thusis, 16. April 2018

Gredig + Partner AG

Curdin Mayer
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Karin Iseppi
zugelassene Revisionsexpertin

Mitglied TREUHAND | SUISSE
Mitglied von EXPERTsuisse

Hauptsitz:
CH-7430 Thusis
Spitalstrasse 1

Zweigbüro:
CH-7002 Chur
Gäuggelistrasse 4

Spitalstrasse 1
CH-7430 Thusis

Telefon +41 81 650 06 00
Telefax +41 81 650 06 06
thusis@gredig-partner.ch
www.gredig-partner.ch

Geschäftsleitung:
Karin Iseppi, dipl. Treuhandexpertin
Curdin Mayer, dipl. Treuhandexperte

Gredig + Partner AG
Treuhand Steuern Revision

Gemeinde Vaz/Obervaz
Alters- und Pflegeheim Parc
Herr Aron Moser
Gemeindepräsident
Plam dil Roisch 2
7078 Lenzerheide

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des Alters- und Pflegeheims Parc, Lenzerheide, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang für das am 31.12.2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden.

Verantwortung des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeindevorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31.12.2017 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Gemeindeverfassung sowie den Reglementen und Verordnungen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeindevorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses dem schweizerischen Gesetz und der Gemeindeverfassung sowie den Reglementen und Verordnungen entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Thusis, 16. April 2018

Gredig + Partner AG

Karin Iseppi
zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Curdin Mayer
zugelassener Revisionsexperte

VIII. Zivilstandsamtliche Statistik / Wohnbevölkerung 2017

1. Geburten von Einwohnern

13.01.17	Bruderer Rhea
19.02.17	Simeon Nico
20.02.17	Graf Natalia
22.02.17	Anthamatten Eilen
22.02.17	Bucher Madlaina
25.02.17	Parpan Levi
06.03.17	Ott Solène
07.03.17	Cavigelli Sienna
03.04.17	Blümli Lennya
10.04.17	Moos Lina
17.05.17	Lenz Flavio
17.05.17	Raguth Nando
14.06.17	Ursescu Mara Sonia
17.06.17	Ferreira Ribeiro Diogo
13.08.17	Pinto Sa Couto Erika
19.09.17	Guedes Pinto Lea
06.11.17	Raveglia Enea
30.11.17	Florinet Shayenne

2. verstorbene Einwohner

03.01.17	Kessler Josef
14.01.17	Iten-Kuhn Heidi
12.02.17	Sebregondi Mario
07.03.17	Hartmann-Hartmann Leona
10.04.17	Bläsi Roland
13.06.17	Mäder Werner
27.06.17	Fernandes Leixo Maria Idalina
30.06.17	Moser Maria
07.07.17	Pfyl Werner
10.07.17	Ammeter-Müller Johanna
03.08.17	Florinet Luis
08.08.17	Moser Otto
16.09.17	Margreth Johann Anton
21.09.17	Spescha-Jochberg Margaritha
24.09.17	Parpan-Tschuor Catharina
04.10.17	Moser-Waser Bertha
07.10.17	Simonet-Eberle Irene
16.10.17	Parpan Dora
19.10.17	Goetschi Willy
03.11.17	Bergamin Andri
05.11.17	Poltera Reto
09.11.17	Hafner Walter
27.11.17	Rosenberg Ursula
13.12.17	Rischatsch Paulin

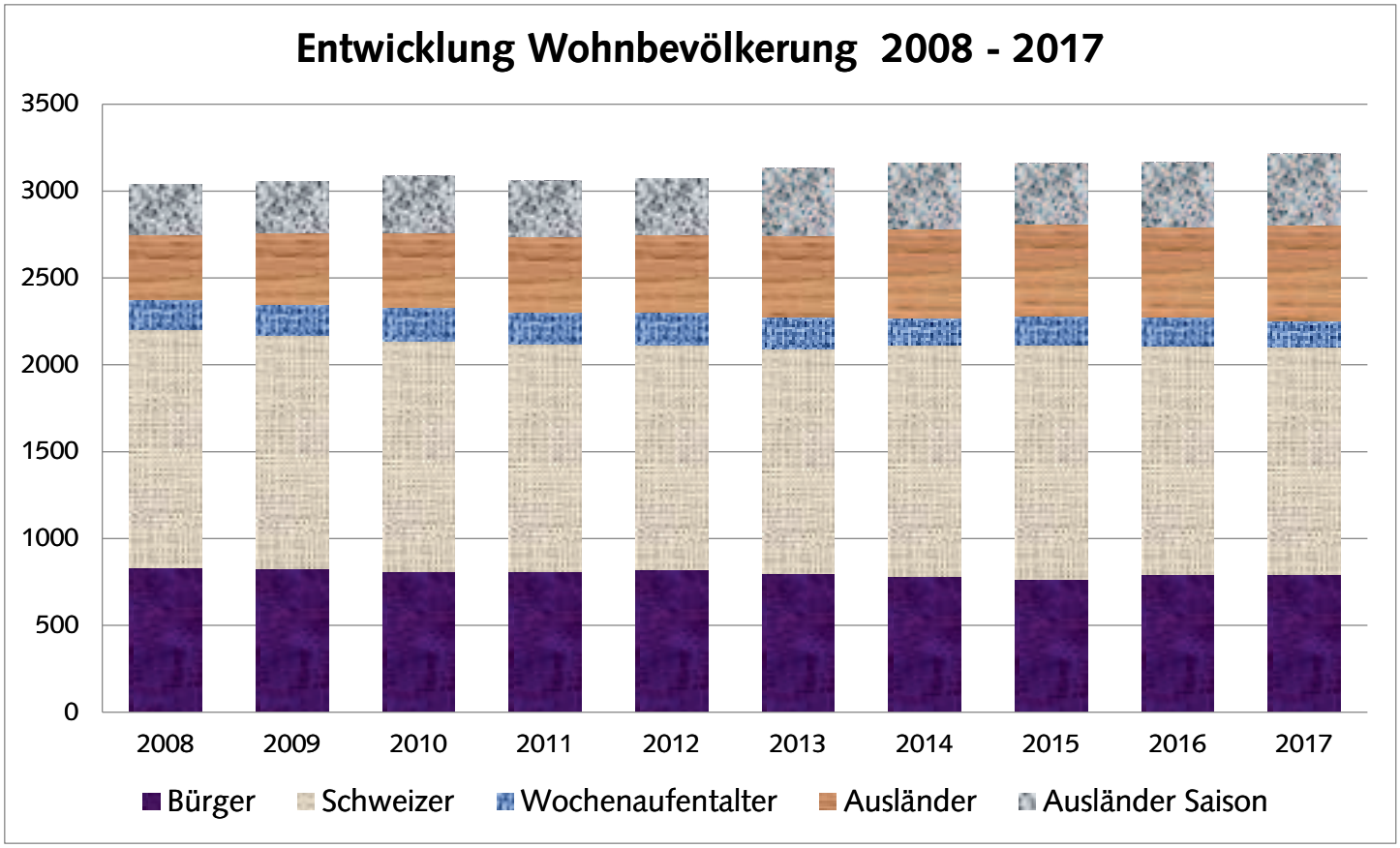
3. Schülerstatistik

Schulhaus Obervaz-Zorten		Schuljahr 16/17	17/18
Kindergarten	Kinder	16	11
Primarschule	Schüler	36	32
Total	**Schüler + Kinder**	**52**	**43**

Schulhaus Lenzerheide/Lai		Schuljahr 16/17	17/18
Kindergarten L'heide	Kinder	35	27
Primarschule	Schüler	99	107
Oberstufenschule	Schüler	58	55
Total	**Schüler + Kinder**	**192**	**189**

4. Wohnbevölkerung

	2015	2016	2017
Schweizer			
Bürger mit Wohnsitz in Vaz/Obervaz	767	795	793
Niedergelassene Schweizer	1‘349	1‘315	1’307
Wochenaufenthalter	166	164	154
Ausländer			
Niedergelassene	237	234	231
Jahresaufenthalter	291	288	319
Saisoniers / Kurzaufenthalter	351	373	414
Asylanten / Flüchtlinge / andere Bewilligungen	5	4	11
Total Einwohner	3‘166	3‘173	3’229
Ständige Einwohner	2‘644	2‘632	2’650



5. Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, welche im Jahre 2017 das Stimm- und Wahlrecht erhielten

19.02.1999	Eggenberger Remo
18.03.1999	Hassler Livio
21.03.1999	Berther Simona
30.03.1999	Sigron Damian
30.03.1999	Sigron Diana
08.04.1999	Margreth Katja
14.04.1999	Hartmann Clemens
25.04.1999	Kollegger Janick
12.05.1999	Mirer Julia
08.06.1999	Bergamin Aaron
12.06.1999	Tscharner Svenia
24.06.1999	Parpan Lara
25.07.1999	Moser Dominik
31.07.1999	Mani Livia
05.08.1999	Guatelli Sandrina
31.08.1999	Gähwiler Natasha
15.09.1999	Riesen Nina
05.12.1999	Parpan Domenico

6. Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Vaz/Obervaz

Lenz-Tanno Maria	07.04.1921
Hartmann-Cantieni Johann Fidel	23.04.1921
Merazzi-Knobel Elisabeth	22.06.1922
Murbach-Oeschger Arthur	21.07.1922
Zybach-Baggin Elisabeth	20.09.1923
Gerlich Friedhelm	21.01.1925
Florinet-Hartmann Maria Barbara	26.03.1925
Brunold-Ludwig Bertha	17.05.1925
Furrer-Graff Adeline	24.05.1925
Weber-Bandelier Heinz	19.07.1926
Bächle Enrico	10.07.1927
Gartmann-Minder Johann Peter	23.07.1927
Bergamin-Hofer Martha	23.01.1928
Spiess-Treichler Hedwig	02.06.1928
Wyss-Sax Annemarie	18.07.1928
Altherr-Cola Maria Barbara	31.07.1928
Hartmann-Rischatsch Paul Anton	02.09.1928
Bergamin-Lombris Ernst	21.10.1928
Jochberg Maria Ursula	31.10.1928
Romagna-Niggeler Anton	19.12.1928
Lenz-Simonet Elisabeth	13.01.1929
Steger-Oesch Lilly	04.03.1929
Christoffel-Lenz Maria Elisabeth	13.04.1929
Moser-Moser Ida	03.06.1929
Hartmann Jörg	18.06.1929
Florin Klara	29.09.1929
Spescha-Jochberg Genoveva	16.11.1929
Florinet-Simonet Josef	07.01.1930
Graf-Riedi Werner	09.01.1930
Christoffel-Lenz Hans	12.03.1930
Moser-Sablonier Silvia	02.04.1930
Rotzetter Anton	24.06.1930
Thalparpan-Eichmann Robert	15.09.1930
Erne-Mettier Karl	09.01.1931
Della Valle-Camen Enrico	15.01.1931
Bergamin-Grass Sonja	29.01.1931
Bruderer-Custer Rolf	05.02.1931
Raguth-Sigron Catharina	05.06.1931
Parpan-Tuor Anna Maria	16.06.1931
Mondelli Germaine	07.08.1931
Moser Oswald	13.10.1931
Hediger-Stock Eileen	18.10.1931
Erne-Mettier Anna	19.12.1931
Simonet-Wellinger Imelda	29.01.1932
Eugster-Arpagaus Ursula	09.02.1932
Margreth-Jörg Jacob	16.02.1932
Küng-Michaud Pierrette	22.02.1932
Küng-Michaud Erich	06.03.1932
Meier-Weber Liselotte	22.03.1932
Morel Alice	20.04.1932
Nadig-Florinet Antonia	28.05.1932
Rischatsch-Simonet Helena	06.07.1932
Zimmermann-Margreth Maria Katharina	16.08.1932
Margreth-Bläsi Maria	16.09.1932
Moser-Moser Wilhelm	17.11.1932
Busch-Mohr Karl	31.05.1933
Parpan-Brenn Silvia	11.06.1933
Lenz Rico	22.06.1933
Lippuner Heinrich	08.07.1933
Cantieni-Pally Anna	07.08.1933
Simeon-Nadig Bartholome	23.08.1933
Tuffli-Gnädinger Richard	10.09.1933

Florinet-Simonet Clara	29.09.1933
Bläsi-Tschupp Alice	10.10.1933
Bläsi Theresa	22.10.1933
Verweij Arnold	14.11.1933
Rüegg-Kocherhans Emil	06.12.1933
Raguth-Sigron Joseph	12.12.1933
Florinet-Brügger Ursula	12.12.1933
Brägger-Buchli Antonia	30.12.1933
Gartmann-Minder Elisabeth	31.12.1933
Niemann Ulrich	01.02.1934
Moser-Hartmann Fridolin	03.03.1934
Thalparpan-Hartmann Conradin	29.03.1934
Steiner-Murphy Frances	18.04.1934
Fierz Peter	03.05.1934
Hepting-Parpan Agnes	19.05.1934
Rischatsch-Thalparpan Luzi	17.06.1934
Müller-Cola Alice	02.08.1934
Bläsi-Aschwanden Silvia	13.08.1934
Rischatsch Franz	26.08.1934
Lombris-Casanova Maria	03.09.1934
Florinet-Brügger Jacob	18.09.1934
Schlick Hans	21.10.1934
Angehrn Dorly	28.10.1934
Parpan-Mitterer Gertraud	14.11.1934
Moser-Winkler Elisabeth	11.12.1934
Mäder-Grob Erika	03.01.1935
Taiana Bruno	06.01.1935
Tomaschett Maria Barbara	28.01.1935
Bergamin-Parpan Monika	01.02.1935
Reischle-Heussi Erwin	06.02.1935
Goetschi-Ronneburger Renate	19.02.1935
Hartmann-Gisler Alex	15.06.1935
Simeon-Nadig Maria Ursula	16.06.1935
Lombris-Casanova Sigisbert	08.07.1935
Rischatsch-Thalparpan Joachim	23.07.1935
Heer-Valaulta Mierta	28.07.1935
Rischatsch-Thalparpan Jolanda	31.08.1935
Dürler-Dörig Hans	30.09.1935
Moser-Moser Luisa	21.10.1935
Hartmann-Rischatsch Bernadette	09.03.1936
Florinet Arnold	12.03.1936
Rüegg-Kocherhans Ruth	14.03.1936
Lenz-Bucher Bruno	15.03.1936
Stüssi Sandry	21.04.1936
Barth Ralf	19.05.1936
Fäh Alfons	31.05.1936
Signorell-Friberg Claudia	01.06.1936
Spiess-Müller Margrit	30.06.1936
Hepting-Parpan Norbert	21.09.1936
Parpan-Wischnitzky Eveline	06.10.1936
Hartmann-Laupsien Adam	23.10.1936
Busch-Mohr Gerda	10.12.1936
Parpan-Bühler Joachim	15.12.1936
Liechti Johann	15.01.1937
Ughini Leo	22.03.1937
Remmert-Boldt Ingrid	25.04.1937
Locherer-Eichenberger Verena	10.06.1937
Tuffli-Gnädinger Gertrud	12.06.1937
Wanner-Leu Magdalena	27.06.1937
Thalparpan-Eichmann Adelheid	06.07.1937
Müller-Fellmann Heinz	09.07.1937
Duvauchelle Nicole	16.07.1937
Moser-Scherz Werner	27.07.1937
Lückert Ferdinand	03.08.1937
Rischatsch-Parpan Rita	08.08.1937
Buchli-Brägger Margrith	01.09.1937
Rischatsch-Thalparpan Lydia	29.09.1937
Hürlimann-Simonet Eugen	30.09.1937
Sigron-Rischatsch Amanda	12.10.1937
Becks-Martens Ingrid	24.11.1937
Bruderer-Custer Irene	04.02.1938
Müller-Fellmann Heidi	21.03.1938
Schatz-Dobler Nelda	08.04.1938
Jochberg Luzia	09.04.1938
Hardegger Hans Jörg	11.05.1938
Hafner-Battaglia Hedwig	20.05.1938
Luzzi-Held Magdalena	21.05.1938
Osterwalder Rolf	22.05.1938
Rogentin-Tscharner Walter	03.06.1938
Hildebrandt-Altherr Horst	24.06.1938
Pernet Dieter	30.06.1938
Parpan-Jsepponi Vilma	06.07.1938
Bächle-Honegger Barbara	16.07.1938
Lenz Georg	02.08.1938
Caviezel-Spiri Hanna	30.08.1938
Parpan-Mitterer Klaus	24.09.1938
Schatz-Dobler Luzi	13.10.1938
Schwarz-Mock Lilly	14.10.1938
Durband Marc Andreas	26.10.1938
Züger-Züst Nelli	05.11.1938
Schnöller Christian	10.11.1938
Müller-Gabis Ingrid	19.11.1938
Hartmann-Gisler Bertha	16.12.1938
Moser Emil	15.01.1939
Moser-Betschen Otto	25.01.1939
Hamm Reiner	08.02.1939
Pulwey-Gerhardy Maria	15.02.1939
Steiner-Murphy Gaston	23.02.1939
Züger-Züst Karl	27.02.1939
Nägeli-Müller Egon	21.03.1939
Hartmann Johann	22.03.1939
Caviezel-Spiri Jon	23.03.1939
Frey-Jehli Anita	06.04.1939
Fritz André	07.04.1939
Margreth-Margreth Luis	07.04.1939
Luzzi-Held Nicola	28.04.1939
Hildebrandt-Altherr Martha	12.07.1939
Hellemann Brigitte	31.08.1939
Mähr-Grünenfelder Klara	02.09.1939
Casadei-Gutjahr Hermine	12.10.1939
Brach Reiner	29.10.1939
Balzer-Bergamin Josef	12.11.1939
Hartmann-Hüni Ruth	16.11.1939
Moser-Hartmann Felizitas	20.11.1939
Baltermi-Rischatsch Erwin	19.12.1939
Rogentin-Tscharner Silvia	23.12.1939
Hamm-Bensberg Ute	03.01.1940
Bucher-Kaiser Walter	22.01.1940
Hauser Walter	28.01.1940
Fierz Irene	06.02.1940

Mailänder Eva	10.02.1940
Gurtner Ernest	17.04.1940
Jochberg-Wildi Josef	21.04.1940
Zimmermann-Bläsi Ernst	04.06.1940
Zaugg Rudolf	06.06.1940
Bärtsch Markus	18.06.1940
Moser Oscar	10.07.1940
Hartmann-Broszeit Hildegard	15.07.1940
Hefti-Stauffer René	16.08.1940
Tischhauser-Koch Verena	20.09.1940
Löw-Sigron Hans-Peter	23.09.1940
Monstein-Caviezel Mario	28.09.1940
Mähr-Grünenfelder Hans Jörg	28.10.1940
Sturzenegger Hans	07.12.1940
Cadosch Carl	18.12.1940
Bader-Bühler Hilda	08.01.1941
Michel-Clavadetscher Andreas	26.01.1941
Schmid-Würfel Dorothea	14.02.1941
Gerlich-Lücke Helga	26.02.1941
Bläsi-Spichtig Gaudenz	09.03.1941
Casadei-Gutjahr Fred	30.03.1941
Martinelli Peter	02.04.1941
Zimmermann-Bläsi Julia	13.04.1941
Kollegger-Moser Josef	05.05.1941
Bläsi Eduard	25.05.1941
Felix Bartholome	27.06.1941
Moser-Moser Alma	16.08.1941
Moser Erwin	02.09.1941
Aschenbrenner Detlef	24.11.1941
Hug-Weidmann Ruth	25.11.1941
Dannacher Leonhard	26.11.1941
Hemmi Christian	12.01.1942
Jaeger Mathe	14.01.1942
Altherr-Parpan Paula	16.01.1942
Forno Teodoro	27.02.1942
Bläsi Valentin	28.03.1942
Scherrer Hans Jürg	04.04.1942
Parpan-Simonet Beatrice	08.04.1942
Menegon Guido	19.04.1942
Riezler Karl Heinz	23.04.1942
Kuhn-Hellermann Ute	06.05.1942
Janett Men	10.05.1942
Ittlinger Hermann	11.06.1942
Parpan Joachim	20.06.1942
De Vlugt-Menke Karin Johanna	24.06.1942
Osterwalder-Kaltenrieder Edith	27.06.1942
Strässler Walter	30.06.1942
Wildberger-Scheu Monika	03.07.1942
Caspar-Rüdt Christa	17.07.1942
De Vlugt Willem	20.07.1942
Saluz Bernhard	06.08.1942
Nay Giusep	09.08.1942
Steinbrück Ralf	18.08.1942
Wildberger Detlef	02.09.1942
Florinet Guido	25.09.1942
Scherrer Kurt	13.11.1942
Hauff Fritz	03.12.1942
Strässler-Wenziker Elsbeth	07.12.1942
Bader Peter	27.12.1942
Martinelli Edith	19.01.1943
Schmid Leonhard	25.01.1943
Bläsi-Spichtig Marie	26.01.1943
Bläsi Virgino	25.02.1943
Parpan-Simeon Gertrud	01.03.1943
Pulwey Claus-Dieter	27.03.1943
Betschart Josef	02.04.1943
Lenz-Bucher Martha	14.04.1943
Imhof Werner	17.04.1943
Alig Anton	23.04.1943
Balsiger Peter	11.06.1943
Jenni Niklaus	18.06.1943
Schocher Luzius	30.06.1943
Geiger Hans-Jürgen	06.07.1943
Van der Rijst Johanna Maria	12.08.1943
Grano Guido	13.08.1943
Bläsi-Pichler Sigrid	21.08.1943
Bucher-Kaiser Beatrice	24.08.1943
Tomaschett Jacob	31.08.1943
Michel-Clavadetscher Christina	11.09.1943
Simonet Paulin	15.09.1943
Jonker Jan	16.09.1943
Schocher-Decasper Isabella	17.09.1943
Staub-Görlacher Edith	20.09.1943
Scherrer-Flasshoff Hannelore	21.09.1943
Ludescher-Knobel Verena	01.10.1943
Parpan-Bühler Maria Elisabeth	12.10.1943
Krüsi Werner	18.10.1943
Borbach Gerda	19.10.1943
Berger Guido	22.10.1943
Van den Herik Jorienus	11.11.1943

Klimaneutr
Druckprodukt
ClimatePartner.com/53452-1806-1008